

MAGAZIN

Mitgliederzeitschrift des IBM Klub Böblingen e.V. | Nr. 66 | 2020



**# VITAL
AKTIV
GESUND**

Omega 3

Aminosäuren

Magnesium

Sportler und Magnesium: DAS Traumpaar schlechthin

Hauptursache für Krämpfe ist häufig ein Magnesium-Mangel, einhergehend mit einer Übersäuerung der extrazellulären Matrix.

Deshalb gilt für Hobby- und Profisportler zugleich:

Magnesium-Wert bestimmen lassen und dauerhaft optimal versorgt in den nächsten Wettkampf oder Freizeitlauf starten. Das steigert die Effizienz und Belastbarkeit spürbar.

**Machen Sie den Magnesium-Check.
Bei uns in der Apotheke.**



Die Apotheke
im Breuningerland

Ulrike Herrmann e. K.
Tilsiter Straße 15
71065 Sindelfingen
Telefon 07031 / 9579-9
www.dieapotheke.de



Der IBM Klub und Corona

IBM Klub



Liebe Freunde des IBM Klub, liebe Mitglieder und Spartenleiter/innen!

Vor wenigen Wochen stellten wir das Magazin mit vielen interessanten Beiträgen zusammen; wir waren da noch ausgerichtet auf „endlich wieder Frühjahr und Sommer...“ Heute werden wir alle durch das Corona-Virus bestimmt; Verordnungen zum Schutz unserer Gesundheit werden konsequent umgesetzt:

Klubhaus und Restaurant wurden am 18.3. geschlossen und alle sportlichen Aktivitä-

ten auf dem Gelände sind untersagt. Die Vorstandswahl wird verschoben und die Planungen für das Inselfest werden nicht mehr weiter verfolgt.

Weil das Gewohnte für den Moment zum Stillstand gekommen ist, werden wir mit Engagement und Kreativität Wege finden, um im Klub miteinander in Verbindung zu bleiben. Die Arbeit des Redaktionsteams wird bereits über das Netz – räumliche Trennung der Mitglieder – fortgeführt. Die Sparte Foto will einen Klubraum „virtuell im Netz“ einrichten, um an einigen geplanten Themen gemeinsam zu arbeiten und um einfach in Kontakt zu bleiben.

Unsere Geschäftsstelle ist für Sie da, über Home-Office mit Telefon und E-Mail. Und – ganz wichtig – eine pro-aktive Unterstützung aus den Sparten heraus ist hier äußerst erwünscht! Darüber hinaus möchten wir Sie ermutigen, individuelle Inputs zu geben, die der Klubleitung helfen könnten, den Klub mit seinen derzeitigen, außerordentlichen Herausforderungen besser durch die kommenden Monate zu führen.

Ihre Gedanken und Ideen zum Vereinsleben in dieser Krise sind für unser Führungsteam sehr wertvoll. Vielen Dank für Ihre E-Mail an klubleitung@ibmklub-bb.de.

Alle aktuellen Termine finden Sie auf der Klub-Webseite oder können Sie bei den jeweiligen Spartenleitern erfragen.

Noch eine Bitte: Teilen Sie uns Ihre aktuelle E-Mail-Adresse mit, wir möchten den Newsletter wieder aufleben lassen.

Bitte zögern Sie nicht, uns anzusprechen. Danke.

VOLKER STRASSBURG UND
DAS REDAKTIONSTEAM

**AUFGRUND DER AKTUELLEN
SITUATION BEZÜGLICH DES
VIRUS COVID-19 SIND ALLE
TERMINE UNVERBINDLICH!**

**DIESE KÖNNEN JEDERZEIT
ABGESAGT ODER
VERSCHOBEN WERDEN!**

Feriencamps beim IBM Klub!

WÄHREND DER SOMMERFERIEN 2020 BIETET DAS ROBOTICS-TEAM DER SPARTE TECHNIKGESCHICHTE UND ROBOTICS REGELMÄSSIG ANFÄNGER- UND FORTGESCHRITTENEN-WORKSHOPS FÜR KINDER AN.

DIE ÜBERSICHT ÜBER DIE TERMINE FINDEN SIE HIER:
[HTTPS://IBMKLUB-BB-ROBOTICS.DE](https://ibmklub-bb-robotics.de)

AUF DEM IBM KLUB-GELÄNDE FINDEN AUSSERDEM ZWEI FERIENCAMPS DER STADT BÖBLINGEN STATT. DAS ZIRKUSCAMP UND DAS EINSTEINCAMP.

DIE TERMINE UND DIE MÖGLICHKEIT ZUR ANMELDUNG
FINDEN SIE HIER: [HTTP://BB.FERIPRO.DE](http://bb.feripro.de)

Impressum

Das IBM Klub Magazin wird vom
IBM Klub Böblingen e.V. herausgegeben.

Es erscheint zweimal jährlich,
im Frühjahr und im Herbst.
Auflage: 4.000 Exemplare

Anschrift:

IBM Klub Böblingen e.V.
Schönaicher Straße 216
71032 Böblingen
Telefon 07031/721227-0
Telefax 07031/721227-9
klubleitung@ibmklub-bb.de
www.ibmklub-bb.de

Redaktion:

Annelie Graf-Killes, Anette Gwiasda,
Brigitte Hubel, Fred Kolbe

Nächster Redaktionsschluss:

11. September 2020

Anzeigen:

Andrea Keller

Titelseite:

Titelbild: Peter Schöttler

Gesamtherstellung:

Scharpf Druck + Medien,
71263 Weil der Stadt,

Katrin Bucksch,
Agentur für Informationsdesign

Gedruckt auf umweltfreundlichem chlor-
freiem Papier.

Alle Artikel werden ohne Gewähr veröffent-
licht! Mit Namen gekennzeichnete Beiträge
sowie Leserzuschriften stellen nicht unbed-
ingt die Meinung des Herausgebers dar.

Redaktionelle Bearbeitung vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

IBM Klub Böblingen e.V.

Vorwort Vorstand	3
Vorstandswahl 2020	5
„Wir gratulieren...“	5
Ihr Vorstand – was tut der?	6/7
Baumpflege	8
Inselfest	9
Gesundheit & Fitness	10/11

Sparten

Aquaristik/Terraristik	12
Cheerleading	13
Mineralien/Fossilien	14
Technikgeschichte und Robotics	16
Motorrad	17
Sport & Spiel	18/19/20
Damen-Gymnastik	21
Wandern	22/23
Malen	24/25
Segeln	26/27
Golf	28/29/30
Laufen	31
Foto	32/33

Spartenliste

34/35

ANZEIGE



Schobinger & Partner

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Mediatoren

Dorothee Korn**

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Internationales Familienrecht
Eheverträge

Manfred Arnold**

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Sozialplan u. Abfindungen

Ursula Negler Prassler**

Rechtsanwältin
Mediatorin
- of counsel -

Axel Schobinger*

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Wirtschaftsmediator CfM
steuerliche Gestaltungen u.
„Reparaturen“

Isabella Schmidt-Mrozek**

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht,
allgemeines Zivilrecht
Nachlassauseinandersetzungen

Jennifer Jeromin**

Rechtsanwältin

www.AnwaltshausBB.de

post@anwaltshausbb.de

Herrenberger Str. 14, D-71032 Böblingen
Telefon (07031) 81749-0, Telefax: (07031) 81749-99

Dr. Claus Strohmaier*

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht und
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Schadensregulierungen

Nadine Strohmaier**

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht
Verkehrsrecht, Strafrecht,
Jugendstrafrecht

* Partner

** freie(r) Mitarbeiter(in)

In Kooperation mit:

Dipl.oec.

Margit Schobinger

Steuerberater

**FINDET ZU EINEM SPÄTEREN
ZEITPUNKT STATT!**

Vorstandswahl 2020 am Montag, 11. Mai 2020 um 18.30 Uhr in der Murkenbachaula

Die Teilnahme ist auf Delegierte, Vorstand und Kandidaten beschränkt.

Vor zwei Jahren wurde Ihr jetziger Vorstand mit Christiane Ris, Ralf Gliemer, Werner Müller und Volker Strassburg gewählt. Nicht nur für uns als Vorstände, sondern sicherlich auch für Sie als Klubmitglieder ist diese Zeit schnell vergangen.

Wir haben bewusst vor einigen Jahren die Amtszeit von vier auf zwei Jahre reduziert, um es an der Vorstandsarbeit Interessierten leichter zu machen sich zu engagieren. Das gilt noch immer. Es ist nicht leicht zu vermitteln, wie viel Abwechslung, Herausforderungen und Erfolge eine Vorstandsarbeit mit sich bringt. Aber auch Emotionen

und manchmal Ärger gehören dazu.

Wir sind einer der großen Vereine der Region, der sicherlich vielseitigste, und ein Verein mit gutem Namen. Damit lassen sich viele Herausforderungen einfacher lösen. Man kennt und respektiert uns. Für die Öffentlichkeit ist es interessant, wer im Vorstand sitzt. Wie vielerorts angemerkt und bedauert, bewerben sich nur wenige um ein Ehrenamt. Bedenken Sie, dass das Wohlergehen Ihrer Sparte und das Bestehen des IBM Klub stark abhängig davon ist, wie Ihr Vorstand besetzt ist und agiert.

Sie fühlen sich wohl in Ihrer Sparte, genießen das Miteinander unter Gleichgesinnten und die Treffen sind fest in Ihrem Kalender eingetragen? Dann überdenken Sie eine Kandidatur für den Vorstand oder sprechen Mitglieder an, die Sie für geeignet halten, und motivieren sie, sich zu bewerben. Nicht alle Mitglieder des jetzigen Vorstands stehen für eine erneute Wahl zur Verfügung. Wir benötigen daher neue engagierte Klubmitglieder für den Vorstand unseres IBM Klub.

Der Vorstand wird von den Delegierten, den Vertretern der Sparten, gewählt. Diese haben ein Wahlrecht, das sie über ihre Wahl für maximal zwei Jahre wahrnehmen können. Wenn ein Delegierter also vor Mai 2018 gewählt wurde, kann er/sie an der Wahl des Vorstandes nicht teilnehmen. Sollten Sie betroffen sein, sprechen Sie Ihre Spartenleitung an.

VOLKER STRASSBURG ::

„Wir gratulieren ...“

Im Rahmen der Sportlerehrung der Stadt Böblingen werden auch verdiente Persönlichkeiten anerkannt und belobigt. In diesem Jahr mit dabei war Volker Strassburg, der Erste Vorsitzende unseres Klubs, der mit der Ehrenplakette in Silber ausgezeichnet wurde. In seiner Laudatio hob Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz hervor: „Herr Strassburg führt seit 2006 den Vereinsvorstand und hat die Entwicklung des IBM Klubs hin zu einem für alle Personen zugänglichen, gemeinnützigen Verein maßgeblich mitgestaltet. Seit 14 Jahren führt und repräsentiert Herr Strassburg den Verein ideenreich, mit Organisationstalent sowie großem persönlichen Einsatz im Ehrenamt. Der Verein ist mit der Stadt gut vernetzt, schafft so günstige Voraussetzungen für seine Sportangebote, zeigt ein deutliches Engagement in der Öffentlichkeit und übernimmt soziale Verantwortung. Herr Strassburg versteht es, die Vielfalt der Klubangebote mit Sport, Kunst

und Kultur unter einem Dach als dessen Stärke zu bündeln und sorgt regelmäßig für den notwendigen Interessenausgleich. Er trägt zugleich die Gesamtverantwortung für die notwendigen Investitionen, aber auch verschiedenste Veranstaltungen. Einen besonderen rechtlichen und wirtschaftlichen Einschnitt für den Verein brachte der Kauf des IBM Areals im Jah-

re 2012 durch die Stadt Böblingen. Auch hierbei sorgte Herr Strassburg zusammen mit dem Vorstand für eine konstruktive und tragfähige Lösung – sowohl im Pachtvertrag mit der Stadt als auch für die Mitglieder und die weitere Entwicklung des Vereins. Der IBM Klub ist ein toller Partner für die Stadt Böblingen.“

PRESSEABTEILUNG STADT BÖBLINGEN ::



Foto: Stadtverwaltung Böblingen

Ihr Vorstand – was tut der?

In wenigen Wochen finden die nächsten Vorstandswahlen statt. Nachdem nun die jetzigen vier Vorstandsmitglieder seit einigen Jahren im Amt sind, wollen wir Ihnen unser Aufgabenspektrum näherbringen, Ihnen aufzeigen, um welche Themen sich der Vorstand eines so vielseitigen Vereins wie der IBM Klub gekümmert hat und kümmern muss. Wegen des auf nur vier Personen reduzierten Vorstands ließ sich eine wünschenswerte, stärkere Trennung der Ressorts leider nicht realisieren und unser Anspruch auf sichtbare Ergebnisse nicht überall erreichen.

Ein Vereinsvorstand muss in Deutschland üblicherweise aus dem ersten Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und einem Schatzmeister bestehen. Darüber hinaus können laut unserer Satzung weitere vier Personen in den Vorstand gewählt werden. Außerdem haben unsere Spartenleiter als erweiterter Vorstand ein nicht unerhebliches Mitwirkungsrecht in der Gestaltung der Vereinsgeschicke, d.h. Vorstand und die Spartenleitungen sollen gemeinsam den Verein gestalten.

Aufgaben Erster Vorsitzender: Volker Strassburg

Als Erster Vorsitzender berufe ich laut Satzung zweimal im Jahr eine Spartenleiteritzung ein und alle zwei Jahre eine Delegiertenversammlung, auf der der Vorstand gewählt wird. Im Laufe des Jahres leite ich etwa alle zwei Wochen Vorstandssitzungen und initiere Gespräche mit den Sparten, die besondere Unterstützung benötigen, sei es zu Fragen der Organisation, zu finanziellen Fragen oder zur Vermarktung der Spartenangebote. Weiterhin setzen wir im Vorstandsteam die Ziele für die zukünftige Vorstandsarbeit. Da steht derzeit besonders das geplante neue Wohngebiet auf dem IBM Laborgelände – in unserer direkten Nachbarschaft – an. Wie richten wir uns darauf ein?

Außerdem nehme ich die Rolle als Personalvorgesetzter gegenüber dem Personal der Geschäftsstelle wahr, führe Interviews mit Personen, die für den Klub z.B. in Gesundheitskursen oder bei Feriencamps eingesetzt werden. Vielfältig sind die Aufgaben im Außenverhältnis. Im Laufe der letzten 14 Jahre wurden Kontakte zur Gemeinde und der Verwaltung, der örtlichen

Presse und deren Chefredakteuren, anderen Vereinen in Böblingen, den Partnern, dem WLSB und anderen Verbänden und der IBM Deutschland aufgebaut, fortgesetzt und über die Jahre intensiviert. Hier gilt es, den IBM Klub bei den unterschiedlichen Gremien, Veranstaltungen und Plattformen zu vertreten. Als Erster Vorsitzender vertrete ich den Verein auch vor Gericht; eine Erfahrung, die ich im letzten Jahr erstmalig machen musste.

Wichtig für jeden Verein ist die Gewinnung neuer Mitglieder. Dazu muss die Attraktivität unserer Angebote geprüft, immer wieder bewertet und bei Bedarf weiterentwickelt werden. Für die wichtige Aufgabe von Marketing/Werbung fehlte eine erfahrene Person im Vorstand; so blieben einige dieser Arbeiten am Ersten Vorsitzenden hängen. Eine Arbeit, die ich gerne gemacht habe, zu der aber zu wenig Zeit blieb.

Ein wichtiges Organ in unserem Klub ist das ehrenamtlich tätige Redaktionsteam. Unser Klubmagazin wird nicht nur von den Klubmitgliedern gelesen. So ist der Erste Vorsitzende mit der Leiterin der Geschäftsstelle Bindeglied zwischen Vorstand und Redaktionsteam, um dazu beizutragen, dass der IBM Klub in der Öffentlichkeit interessant präsentiert wird.

Aufgaben Zweiter Vorsitzender: Werner Müller

Der Zweite Vorsitzende ist, wie im Vorwort beschrieben, der Stellvertreter des Ersten Vorsitzenden. Also könnte ich mir die Aufgabenbeschreibung leicht machen und einfach nur sagen: „Wenn er nicht kann, dann springe ich ein“. Das mache ich zwar auch, aber meist kann der Erste Vorsitzende und er macht das darüber hinaus auch noch sehr gut. Ergo habe ich mir die Aufgabenstellung „Haus und Hof“ auf meine Fahne geschrieben. „Haus und Hof“, das klingt nach Hausmeister (oder wie man heute sagt „Facility Manager“), es klingt nach Ordnung und Sauberkeit und es klingt nach viel Arbeit. Es ist aber nicht die Arbeit des „Facility Managers“, diese wird von unserem Hausmeisterdienst bravourös gemeistert. Es ist die Aufgabe, das Haus mit seinen 1.600 m² Fläche und das Gelände mit 58.000 m² in Ordnung und funktionsfähig zu halten.

Das fing im Jahre 2012 damit an, dass wir uns überlegt haben, wie wir unsere Heizungsanlage optimieren können. Von den 30.000 Liter Heizöl pro Jahr wollten wir auf einen deutlich verbesserten Verbrauch kommen. Unser Dank geht an unser Klubmitglied Rainer Kratzert; er hat dieses Projekt mit seinem Fachwissen unterstützt und konnte so helfen, diese Aufgabe zu meistern. Durch eine Vielzahl von Effizienzsteigerungen und die Installation einer Solarthermie-Anlage konnten wir schon im zweiten Projektjahr ein herausragendes Ergebnis ausweisen: Unser Verbrauch liegt seitdem bei ca. 20.000 Liter Heizöl pro Jahr!

Ein weiteres Großprojekt war die Abkopplung der Medien Strom, Telefon und Wasser von dem IBM Laborgelände. Alle Arbeiten mussten im laufenden Betrieb gemeistert werden, denn der Klubhaus- und Restaurantbetrieb konnte nicht zu lange gestört werden. Mit einem halben Tag Stromausfall und ein paar Stunden „Wassermangel“ wurde auch diese Aufgabe gemeistert und das Klubgelände an die städtische Versorgung angeschlossen.

Dann wurde eine neue Zufahrt zum Klubgelände geplant, da die alte Zufahrt über das Privatgelände der IBM führte und die für die Zukunft anders geregelt sein sollte. Eine neue Straßenbeleuchtung musste geplant werden und unsere Einfahrtsschranke an die neue Zufahrt verlegt werden. Mittlerweile ist die neue Zufahrt zur Gewohnheit geworden und man denkt nicht mehr dran, dass es doch mal anders war. Dies waren nur drei Beispiele, die aufzeigen sollen, wie interessant aber auch zeitintensiv diese Aufgabe ist. Mittlerweile sind acht Jahre vergangen und ich habe in dieser Zeit viel Erfahrungen gesammelt, Handwerker kennengelernt, Aufträge vergeben und Leistungen begutachtet und abgenommen. „Haus und Hof“ ist eine Aufgabe, die Zeit kostet, aber auch sehr viel Spaß macht. Des Öfteren wünsche ich mir in letzter Zeit einen Partner, mit dem man diese Aufgaben zusammen bewältigen kann, gute Diskussionen führen und die richtigen Entscheidungen treffen kann. Dazu lade ich ein.

Aufgaben Kassiererin:**Christiane Ris**

Die Gemeinnützigkeit ist eines der wertvollsten Güter eines Vereins. Diese gilt es zu schützen und zu verteidigen. Und wie manch einer der Presse anlässlich aktueller Ereignisse entnehmen konnte, entscheidet darüber das Finanzamt. Deshalb gilt es, sich gut mit dem Finanzamt zu stellen und die spezifischen Regeln für einen gemeinnützigen Verein einzuhalten.

Das gilt für alle – Mitglieder und Sparten – im Verein und natürlich für den sogenannten Hauptverein, den der Vorstand direkt verantwortet. Zum Glück hat der IBM Klub sehr gute und engagierte Unterstützung durch ein kompetentes Steuerbüro, dessen Mitarbeiter sich in der speziellen Gesetzgebung für Vereine, den Vorgehensweisen der Ämter und in der aktuellen Rechtsprechung bestens auskennen. Aber deren Arbeit kann nicht besser sein als der gelieferte Input, deshalb bin ich damit beschäftigt, die Buchhaltung des Vereins und der Sparten wohlgeordnet, vollständig und verständlich dargestellt, an das Steuerbüro zu liefern. Als Kassiererin stehe ich mit dem Steuerbüro in Kontakt, aber natürlich auch mit den Spartenkassierern, die mir die Abrechnungen der Sparten anliefern. Diese sind so unterschiedlich wie die Sparten. Einige Abrechnungen sind ein dünner Hefter mit einigen Blättern, die Buchungen und Belege des Hauptvereins dagegen füllen vier dicke Ordner im Jahr. Und in den Spartenabrechnungen spiegeln sich die unterschiedlichen Aktivitäten der Sparten zu einem gewissen Grad. Bei den Tätigkeiten für den Hauptverein werde ich von der Geschäftsstelle tatkräftig unterstützt.

Das Geld, mit dem der Verein arbeitet, stammt nicht nur aus unserem Tresor, sondern auch von der Kreissparkasse Böblingen, mit der ich in regelmäßigem, manchmal regem Kontakt stehe. Früher hatte unser Verein, wie viele andere, die Guthaben auf Sparbüchern, seit einiger Zeit sind andere, ertragreichere Geldanlagen gefragt, die von mir als Kassiererin verwaltet werden.

Sowohl die Ausgaben als auch die Einnahmen und die Geldanlagen des Vereins werden nach gründlicher Diskussion vom gesamten Vorstand beschlossen, die Ausführung wird von mir überwacht. Und am Ende lege ich in den Spartenleiterversammlungen Rechenschaft über die finanzielle Situation des Vereins ab.

Aufgaben Infrastruktur/Medien:**Ralf Gliemer**

Dieser Aufgabenbereich ist nicht explizit in der Satzung aufgeführt, da es sich vom Grundsatz her nicht um eine satzungsbezogene Aufgabenstellung handelt. Eigentlich beinhaltet dieser Bereich zwei getrennte Aufgabenstellungen – Infrastruktur und Medien. Bei genügend Vorstandsmitgliedern könnten diese auch von zwei Personen übernommen werden, wodurch die Qualität noch verbessert werden könnte. Um die Kosten hierfür im Rahmen zu halten, besteht die Aufgabe in beiden Bereichen neben der Verantwortung auch in der Verwaltung und Unterstützung. Im Bereich Infrastruktur gehört hierzu die Einsatzbereitschaft unseres Klub-Servers und die daran angeschlossenen Endgeräte der Geschäftsstelle. Dazu zählen zwei Geschäftsstellen-PCs, drei Drucker, ein Vorstands-PC, ein Schiedsrichter-PC, ein Vorstands-Laptop und ein Home-Office-Laptop. Für die Verbindung

der Geräte untereinander betreiben wir im Klubhaus ein kabelgestütztes LAN wie auch ein WLAN zur drahtlosen Verbindung. Unser Netzwerk ist über einen sogenannten Hybridanschluss mit der Außenwelt verbunden. Hierbei werden gleichzeitig der Telefonanschluss und eine Funkverbindung genutzt. Ein weiterer wichtiger Punkt der Infrastruktur ist unsere Telefonanlage, die wir letztes Jahr von einem herkömmlichen ISDN-Anschluss in eine Telekom-Cloud-Anlage umstellen mussten. Neben der reinen Hardware gehört zum Thema Infrastruktur auch die eingesetzte Software, die wir in unserem Klub für die tägliche Arbeit einsetzen. Hier sind neben den Betriebssystemen des Klubservers, aller PCs und Laptops im Wesentlichen unsere Kontoführungs-Software, Mitgliederverwaltung und Büro-Software zu nennen. Der Bereich Medien umfasst vier große Aufgabengebiete. Dies sind unsere 1&1/IONOS und Office 365 Cloud-Lösungen sowie unsere Internetauftritte mit unserer Homepage und auf Facebook. Insbesondere erfolgt in diesem Aufgabenbereich auch die Unterstützung unserer Geschäftsstelle bei Problemen in ihrer täglichen Arbeit.

Eine große und besondere Herausforderung habe ich über fast ein Jahr lang zusätzlich übernommen: den Datenschutzbeauftragten für den Klub. Die inzwischen geänderte Gesetzgebung verlangte auch vom IBM Klub eine dedizierte Verantwortung für das Thema Datenschutz. Die Spartenleitungen wurden hinsichtlich der Behandlung schützenswerter Daten geschult, unsere Homepage und andere Dokumente an die neuen Bestimmungen angepasst.

VOLKER STRASSBURG, WERNER MÜLLER,
CHRISTIANE RIS, RALF GLIEMER

Webmaster gesucht!

Wir suchen dringend einen kompetenten Webmaster für den Hauptverein, der sich um die Gestaltung und Neugestaltung unseres Webauftritts kümmern möchte.

Wir würden uns sehr über Unterstützung freuen!

klubleitung@ibmklub-bb.de

Baumpflege

Rückschnitt auf dem Klubgelände



Foto: Fred Kolbe



Foto: Volker Strassburg

Der Reiz unseres Klubgeländes ist sicherlich sein herrlicher Baumbestand. Über 40 Jahre alt sind einige der Bäume und haben fast unbeschadet den zurückliegenden Stürmen getrotzt. Allerdings sind hin und wieder Pflegearbeiten notwendig, um die Bäume selbst und die Besucher des Klubgeländes zu schützen.

Mit Steiger, Teleskop-Kettensägen und Häcksler wurde Anfang März ein notwendiger Rückschnitt vorgenommen. Aufgrund der Höhe der Bäume und des Gewichtes vieler Äste haben wir die Arbeit an Profis vergeben. Die Tennisspieler sind die Hauptnutznießer dieser Aktion, da rings um die Tennisplätze die meisten Bäume von der Aktion betroffen waren.



VOLKER STRASSBURG ■■ Foto: Volker Strassburg

15. INSELFEST

Sonntag,
19. Juli
20...

**DAS INSELFEST
MUSS IN DIESEM JAHR
LEIDER AUSFALLEN!**

11 Uhr:
Frühschoppen
Buntes Rahmenprogramm
Kulinarische Leckerbissen

IBM Klub Böblingen e.V.
Schönaicher Straße 216
71032 Böblingen
www.ibmklub-bb.de

Pilates

Pilates ist eine sanfte, gelenkschonende, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für den Körper und auch den Geist – ein systematisches Körpertraining, bei dem einzelne Muskeln oder Muskelgruppen gezielt aktiviert, entspannt oder gedehnt werden. Pilates kann von jedem ausgeübt werden.

Im Unterricht von Frau Eva Billich erleben Sie:

- wie toll sich eine natürliche Körperspannung anfühlen kann
- was eine natürliche, aufrechte Haltung in Beruf, Alltag und Beziehungen bewirken kann
- was eine gesunde Körperhaltung mit Ihrer geistigen Einstellung macht und umgekehrt
- wie viel einfacher das Leben sein kann, wenn man dem Körper die Beweglichkeit gibt, die er im Leben braucht
- wie Sie Einfluss auf Ihre gesunde Körperstruktur nehmen können, um langfristig gesund und ausgeglichen zu sein.

Termine:

27.3.2020 – 12.6.2020:
Pilates freitags
19.00 Uhr – 19.50 Uhr
Pilates freitags
20.00 Uhr – 20.50 Uhr

16.10.2020 – 18.12.2020
Pilates freitags
19.00 Uhr – 19.50 Uhr
Pilates freitags
20.00 Uhr – 20.50 Uhr

Kursdauer: 10 x 50 Minuten
Kursleitung: Eva Billich
(Pilates Schönbuch)
Anmeldung: Eva Billich
E-Mail: pilates-schoenbuch@online.de,
<http://www.pilates-schoenbuch.de>
Ort: Mehrzweckraum, IBM Klubhaus
Kursgebühren:
Preise pro Übungseinheit:
Mitglieder: 18,00 €,
Nichtmitglieder: 20,00 €

Rückenfit

Durch statische und dynamische Gymnastikübungen werden Beweglichkeit und Funktionsfähigkeit der Knochen, Muskulatur und Gelenke erhalten und aufgebaut. Der Kurs richtet sich an Personen, die durch gezielte Gymnastik Rückenbeschwerden vorbeugen möchten und ihre Rumpfmuskulatur stärken möchten. Entspannungsübungen runden dieses Programm ab. Es wird verstärkt auf das fasziale Bindegewebe eingegangen und durch gezielte Übungen ein verbesserter Stoffaustausch angestrebt.



Bitte mitbringen: Handtuch oder Decke und kleines Kissen.

Termine:

Rückenfitkurse montags ab 20.4.2020:
7.55 Uhr – 8.55 Uhr
9.00 Uhr – 10.00 Uhr
10.00 Uhr – 11.00 Uhr
19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Rückenfitkurse freitags ab 24.4.2020:
8.00 Uhr – 9.00 Uhr

Rückenfitkurse montags ab 14.9.2020:
7.55 Uhr – 8.55 Uhr
9.00 Uhr – 10.00 Uhr
10.00 Uhr – 11.00 Uhr
19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Rückenfitkurse freitags ab 18.9.2020:
8.00 Uhr – 9.00 Uhr

Kursdauer: 12 x 60 Minuten
Kursleitung: Stefanie Schmidt
Anmeldung: Stefanie Schmidt
Telefon: 07056/9665871
E-Mail: stefi-gym@web.de
Teilnehmerzahl: 12 – 17 Personen
Ort: Mehrzweckraum, IBM Klubhaus
Kursgebühren: Mitglieder: 44,00 €
Nichtmitglieder: 56,00 €
Gesundheitsticket: 60,00 €

Reha-Sport im Wasser

Dieses Bewegungsangebot richtet sich speziell an Menschen mit Rücken-, Knie- und/oder Hüftproblemen. Ausgewählte gymnastische Übungen werden so dosiert, dass Über- oder Fehlbelastungen vermieden werden. Neben Ganzkörperübungen wird ein Kräftigungs- und Beweglichkeitsprogramm durchgeführt. Das Training findet mit und ohne Geräte, z. B. Hantel oder Poolnudel statt. Das körperliche Training schließt aktive Pausen mit ein.

Unsere Reha-Sport im Wasser Kurse sind vom WBRS e. V. (Württembergischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband) lizenziert und von den Krankenkassen anerkannt.

Seit 13.2.2020 können wir einen weiteren Kurstermin anbieten, neben montags nun auch donnerstags! Einige wenige Plätze sind noch frei.

Termine:

Beginn ab 13.2.2020:

Reha-Sport im Wasser RW1-2020
montags 13.00 Uhr – 14.00 Uhr

Reha-Sport im Wasser RW2-2020
donnerstags 13.00 Uhr – 14.00 Uhr

Kursdauer: abhängig von der individuellen ärztlichen Verordnung
Kursleitung: Frau Wanner (Mo),
Frau Wedel (Do)
Anmeldung: Geschäftsstelle IBM Klub
Telefon: 07031/7212270
E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de
Ort: Hallenbad Böblingen
Kursgebühren: Für die Teilnahme ist eine ärztliche Verordnung über Reha-Sport im Wasser nötig. Die Gebühren trägt die Krankenkasse.

Taiji Peking Form

Beim Taiji in der Pekingform dreht sich alles um Entspannungstechniken, Koordination, Beweglichkeit und das Erlernen einer Methode zur Stressreduktion. Die Übungen stammen aus China und sind mittlerweile auf der ganzen Welt bekannt. In China wird Taiji seit vielen Jahrhunderten zur Förderung der Gesundheit, zur Schulung geistiger und körperlicher Fähigkeit und Meditation praktiziert. Diese Methode eignet sich hervorragend, um die Vitalität zu stärken, die Gesundheit zu stabilisieren und Stress abzubauen.



Termine Fortgeschrittene:

Taiji Kurs TF1-2020
montags ab 02.03.2020 bis 04.05.2020
17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Taiji Kurs TF2-2020
montags ab 18.05.2020 bis 20.07.2020
17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Taiji Kurs TF3-2020
montags ab 28.09.2020 bis 30.11.2020
17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Termine Anfänger:

Taiji Kurs TA1-2020
dienstags ab 19.05.2020 bis 21.07.2020
8.00 Uhr – 9.15 Uhr

Kursdauer: 8 x 75 Minuten
Kursleitung: Sabine Engelmann
Anmeldung: Geschäftsstelle IBM Klub
Telefon: 07031/7212270
E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de
Teilnehmerzahl: mindestens 8 Personen, max. 15 Personen
Ort: Mehrzweckraum, IBM Klubhaus/
Klubgelände Outdoor
Kursgebühren: Mitglieder: 55,00 €
Nichtmitglieder: 90,00 €
Gesundheitsticket: 105,00 €

Dieser Kurs ist mit dem DDQT Gütesiegel ausgezeichnet. Eine finanzielle Unterstützung durch Ihre Krankenkasse ist bei regelmäßiger Teilnahme möglich.



Foto: Pexels/Pixabay

Kripalu Yoga

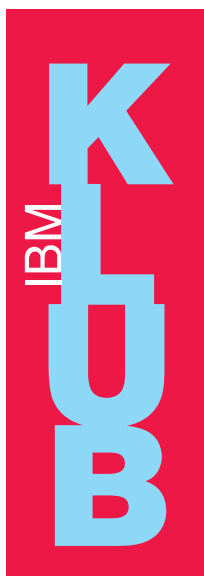
Kripalu Yoga erhöht die körperliche Flexibilität und Stärke und fördert die Integration von Körper, Geist und Seele.

Termine:

Yoga Kurs mittwochs ab 05.02.2020
mit 15 Terminen 8.00 Uhr – 9.15 Uhr

Yoga Kurs mittwochs ab 16.09.2020
mit 10 Terminen 8.00 Uhr – 9.15 Uhr

Kursdauer: 15 bzw. 10 x 75 Minuten
Kursleitung: Ute Gindl
Anmeldung: Ute Gindl,
Telefon: 07033/306908,
E-Mail: utegindl@schmidtgindl.de
Teilnehmerzahl: 5 – 10 Personen
Ort: Mehrzweckraum, IBM Klubhaus
Kursgebühren: Mitglieder: 60,00 €
Nichtmitglieder: 70,00 €



Online Version des IBM Klubmagazins

Wussten Sie, dass Sie das IBM Klubmagazin auch als elektronische Version downloaden können?

Einfach auf die Webseite des IBM Klub gehen – links unten auf der Seite auf **MAGAZIN** klicken – und Sie können alle IBM Klubmagazine seit dem Jahr 2006 bequem auf Ihr Tablet bzw. Smartphone oder Ihren PC herunterladen und digital lesen.



Igitt, Igitt!

Entweder man mag sie oder man mag sie nicht – die Vogelspinne. Viele Menschen ekeln sich ungeheuerlich, wenn sie Spinnen sehen. Dabei sind Spinnen, wie auch die Vogelspinne, durchaus nützlich und für uns meist völlig ungefährlich.

Vogelspinnen gibt es bereits seit 350 Millionen Jahren auf der Erde. Es existieren ungefähr 860 verschiedene Arten der Vogelspinnenfamilie. Sie sind keine Insekten, sondern zählen zur Gattung der Spinnentiere. Wie alt Vogelspinnen in freier Wildbahn werden können, ist nicht genau bekannt, in Terrarien können sie bis zu 20 Jahre alt werden. Wobei die Weibchen meist deutlich älter werden als die Männchen. Die meisten Vogelspinnen werden etwa zwischen fünf und neun Zen-

timeter groß. Sie haben – wie die meisten Spinnenarten – acht Augen, Haupt- und Nebenaugen. Trotzdem können sie verhältnismäßig schlecht sehen, lediglich Formen, hell und dunkel wahrnehmen.

Übrigens, Vogelspinnen fressen keine Vögel, sondern verschiedene Insekten, aber auch Mäuse und Reptilien. Den Namen Vogelspinne verdanken diese Tiere einem Stich der Künstlerin Sibylla Merian aus dem Jahre 1705. Darauf ist zu sehen, wie eine Spinne über einen toten Kolibri krabbelte. Ein gewisser Carl von Linné leitete später daraus den Namen Vogelspinne ab, der bis heute besteht.

Das Gift der Vogelspinne ist für den Menschen ungefährlich. Der Biss ist harmlos

und seine Wirkung gleicht einem Wespenstich, ist also sehr schmerzhaft. Vogelspinnen leben in allen tropischen und subtropischen Regionen der Erde. Dazu zählen Asien, Afrika, Amerika, Australien und auch Europa, da Portugal und Spanien sowie Zypern. Die Spinnen leben je nach Art auf Bäumen und Sträuchern, auf dem Boden oder in der Erde, wo sie sich in Höhlen verstecken. Vogelspinnen spannen keine Netze. Sie lauern ihrer Beute auf und packen sie dann mit ihren Kieferklauen. Der gefangenen Beute spritzen sie mit einem Biss Gift in den Körper. Dieses Gift zersetzt dann den Körper des Beutetieres. So kann die Vogelspinne ihre sich langsam verflüssigende Beute einsaugen.

Vogelspinnen können sich das ganze Jahr über fortpflanzen. Das Männchen verlässt das Weibchen wieder, wenn es die Eier im Körper des Weibchens befruchtet hat. Dieses legt die Eier ab, spannt einen schützenden Kokon um sie und bewacht die Eier so lange, bis die Larven schlüpfen.

In unserer Sparte pflegen wir eine Mexikanische Rotbeinvogelspinne „Brachypelma Boehmei“. Sie wird bis zu 6 cm lang, ist in den Trockengebieten Mexikos beheimatet und ist eine bodenbewohnende Vogelspinne. Ihre Haltung ist recht unkompliziert. Sie ist wenig aggressiv, man könnte sie sogar handzahn bekommen. Wir lehnen das allerdings ab, da dies immer eine Stresssituation für das Tier bedeutet.

Wer sich solch eine Vogelspinne zulegen möchte, sollte aber wissen, dass sie im Washingtoner Artenschutzabkommen unter Anhang II steht. Das bedeutet, dass beim Erwerb einer Boehmei vom abgebenden Halter ein Herkunftsnachweis ausgestellt werden muss. In diesem muss definiert sein, um welche Art es sich handelt, und die genaue Anschrift des Abgebenden muss auch enthalten sein.

Wer unsere Vogelspinne anschauen möchte, sollte einfach mal in unserem neu bezogenen Spartenraum im Untergeschoss des Klubhauses vorbeischauen. Keine Angst, es wird niemand aufgefressen und wir freuen uns über jeden Interessierten bzw. Besucher.

ULRICH SCHWARZ ::



Foto: Fred Kolbe



Unser Team „Cheerleader X-Plosion“ – kurz CXP – des IBM Klub, präsentierte sein Können auf dem Böblinger Weihnachtsmarkt als krönenden Abschluss der besinnlichen Weihnachtszeit 2019 und unserer Trainingssaison 2019.

Untermauert wurde der weihnachtlich-festliche Auftritt am 27. November 2019 mit dem allseits bekannten Song „All I want for Christmas is you“ von Mariah Carey.

Wobei noch nicht weggeräumte Requisiten der vorherigen Show auf der kleinen Bühne, wie eine Krippe und ein Rentier aus Holz, die heitere Stimmung aller anhoben. Dabei haben wir Seniors, Juniors und auch



Fotos: Sparte Cheerleading

die kleinen Peewees mit silber-blauen Glitzer-Pompons getanzt, meterhohe Sprünge vollführt und wagemutige akrobatische Stunts und Pyramiden dargeboten.

Ein Stunt ist eine Art Performance-Kunststück, bei der der „Flyer“, die oben stehende Person, von den „Bases“ in die Luft



geworfen und wieder aufgefangen wird, wobei sie hoch oben Tricks präsentieren.

Für 2020 haben wir uns noch höhere Ziele gesteckt – diese sind wahrhaft eine sportliche Herausforderung:

Nach der Winterpause begann im Januar erneut das Training – und das härter denn je. Mehrmals die Woche und viele Stunden am Stück verbringen wir in der Halle, um unsere gemeinsamen Ziele als Cheerleader erreichen zu können. So probieren wir auch bei jeder Trainingsstunde neue, immer komplexer und schwieriger werdende Stunts aus.

Doch die Anstrengung lohnt sich – die vielen kommenden Auftritte immer im Hinterkopf. So werden wir zum Beispiel beim Holzgerlinger Lauf (23. Mai) und Stuttgart Lauf (28. Juni) zu sehen sein, um die anderen Sportler jubelnd zu motivieren.

Zudem unterstützen wir seit diesem Jahr auch die Football Mannschaft „Crusaders“ aus Albershausen, indem wir mit viel Energie die Spieler und das Publikum anfeuern und in der Halbzeit-Show unsere eigenen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Außerdem steht dieses Jahr auch eine Meisterschaft auf unserem Plan, bei der wir in mehreren Kategorien starten werden.

Euphorisch blicken wir auf all unsere Vorhaben in 2020, so herausfordernd, Blut und Schweiß treibend sie auch sein mögen.

Denn was auch immer passieren mag, wir werden als Team stets im stolzen schwarz-türkis- und silber-Outfit unsere Grenzen überwinden und unser Bestes auf der Matte geben, denn: WHO ARE WE? – CXP!

NATASCHA ANSEL ::





Neue interessante Themen

Na, so ganz glücklich sind wir mit unserem neuen Quartier im Raum 24 noch nicht, da sind zu viele Dinge, die noch zu verbessern sind, aber wir geben die Hoffnung nicht auf, dass unsere Wünsche erfüllt werden.

**Wir treffen uns jeden zweiten Montag in den ungeraden Kalenderwochen
um 18 Uhr im Klubhaus,**

sprechen aber nicht nur über geologische Themen, sondern unser Interesse gilt auch dem Umfeld der Geologie und Mineralogie, so z. B. warum der Mond für Hoch- und Niedrigwasser in den Ozeanen verantwortlich ist.

Wenn Sie sich für Geologie und alles darum herum interessieren, dann können Sie an unseren Spartenabenden teilnehmen, ob Sie Klubmitglied sind oder nicht – Sie sind immer herzlich willkommen.

Hier ist unser aktuelles Programm bis zum Ende des Jahres 2020, unter anderem mit folgenden Themen: Inselfest, Gestein des Jahres, Bearbeitung unserer Sammlung, Moldawit, Geschichte des Thermometers, Gezeiten, Bilder aus ostdeutschen Städten und Sagen aus dem Bergbau.

UNSER NEUES PROGRAMM:

13. Juli 2020 – Vorbereitung der Teilnahme am Inselfest

19. Juli 2020 – Teilnahme am Inselfest

Wir werden zur Freude unserer jungen Besucher Steine schneiden und unter dem Mikroskop zeigen, wie schön winzige Kristalle ihre Pracht unter der Vergrößerung entfalten.

27. Juli 2020 – Neue Themen

Wir sammeln neue und interessante Themen, mit denen wir die Spartenabende im 1. Halbjahr 2021 gestalten wollen.

21. September 2020 – Andesit, das Gestein des Jahres (Dr. Gerd Schorer)

Nach den Basalten sind Andesite die häufigsten Gesteine bei Vulkanausbrüchen. Sie entstehen in geringer Tiefe bei schwächerem Druck in Lavaströmen. Das graue, feinkörnige Gestein ist leicht, sehr rau und oft porös. Warum wurde Andesit zum Gestein des Jahres 2020 gewählt? Wir versuchen, eine Antwort darauf zu finden.

5. Oktober 2020 – Bearbeitung unserer Sammlung

Unsere Sammlung spiegelt in gewisser Weise die Themenkreise unserer Vorträge über Jahre hinweg wider und ist auch ein Ergebnis unserer Exkursionen. Dadurch bietet sie uns oft Anschauungsmaterial für unsere Vorträge.

19. Oktober 2020 – Moldawite (Hans Schaack)

Ein Spezialfall der Glasmeteoriten oder Tektiten ist der Moldawit. Früher bezeichnete man ihn auch als Bouteillenstein wegen seiner flaschengrünen Farbe. Sein Vorkommen liegt am Oberlauf der Moldau in Tschechien und die Entstehung wird so erklärt, dass Auswurfmaterial vom Einschlag des Nördlinger Meteoriten bis an die Moldau geflogen ist.

2. November 2020 – Thermometrie (Hans Schaack)

Daniel Gabriel Fahrenheit (1686 – 1736) aus Danzig sollte in den USA eigentlich eine Kaufmannslehre absolvieren, aber er machte dort sein eigenes Ding. Statt sich mit dem Verkaufen zu befassen,

beschäftigte er sich mit Glasbläserei und Instrumentenbau, entwickelte neben Barometern unter anderem auch Thermometer. Als Sensor benutzte er seit 1715 Quecksilber, das immer flüssig ist und einen sehr kleinen Dampfdruck besitzt. Sein Skalenbereich umfasste die Mischung von Eis und Salz als Nullpunkt bis zur Normaltemperatur des menschlichen Körpers mit 96°F. Fahrenheit war aber nicht der einzige, der Geräte zur Temperaturmessung entwickelte. Jeder dieser Instrumentenbauer legte für sein Gerät einen anderen Nullpunkt fest, was sich heute noch an diversen Skalen in der Welt bemerkbar macht. In den USA ist die Fahrenheitskala gebräuchlich, während Europa sich auf die Celsiusskala geeinigt hat. Diese Skala reicht vom Gefrierpunkt des Wassers mit 0°C bis zum Siedepunkt mit 100°C. Kelvin wird in der Kältetechnik verwendet, ist aber wie auch Réaumur und Guillaume nicht mehr so gebräuchlich.

16. November 2020 – Gezeiten (Dr. Hans-Gordon Seifert)

Täglich zweimal steigt und fällt das Wasser in den Meeren. In den meisten Fällen sind Ebbe bzw. Niedrigwasser und Flut bzw. Hochwasser an den Küsten mehr oder weniger wahrnehmbar, weltweit enorm schwankend von praktisch null bis zu solchen extremen Werten wie 17 Meter in der Fundy Bay in Nova Scotia. Verursacht werden die Gezeitenunterschiede hauptsächlich durch die Anziehungskraft des Mondes. Die Sonne wirkt sich nicht so stark aus. Springfluten gibt es bei Voll- und bei Neumond, Nippfluten bei Halbmond.

30. November 2020 – Ostdeutsche Städte (Eugen Morlok)

Mit Kamera und wachem Auge ist unser Sammlerfreund Eugen Morlok durch einige ostdeutsche Städte wie z. B. Dresden, Gotha und Weimar gezogen und stellt uns seine Bilder vor. Vielleicht sind auch Mineralien aus dem Erzgebirge dabei.

14. Dezember 2020 – Jahresabschluss

Unser gemeinsamer Abschluss des Jahres steht unter dem Thema Sagen aus dem Bereich Bergbau und geht unter anderem auf die Frage ein, warum Zwerge fast immer mit Zipfelmützen dargestellt werden.

HANS SCHAACK ::



Am Ende des Tages zählt, was man Neues gelernt hat.

Wir bieten Bildung für alle –
3.000 Veranstaltungen und Kurse
mit mehr als 80.000 Stunden pro Jahr
in den Bereichen:

vhs-aktuell.de



[www.facebook.com/
vhsboeblingensindelfingen](https://www.facebook.com/vhsboeblingensindelfingen)

- Geschichte und Kultur
- Zivilgesellschaft
- Führungen durch Unternehmen
- Bewegung und Entspannung
- Tanzen
- 22 Fremdsprachen
- Computer und IT
- Kreativität
- Soft Skills





Wir sagen DANKE!

Großzügige Spende der IBM

Seit vielen Jahren unterstützt die IBM weltweit Organisationen, die soziale Projekte durchführen, mit einem Community Grant. Voraussetzung dabei ist, dass sich ehemalige IBM Mitarbeiter bei der jeweiligen Organisation ehrenamtlich engagieren.

In der Roboticsgruppe des IBM Klub sind viele frühere Mitarbeiter der IBM aktiv, mit dem Ziel, auch noch im Ruhestand ihr technisches Wissen und Können an die Jugend weiterzugeben. Anstatt am Smartphone oder PC irgendwelche Spiele zu machen, sollen die Kinder die Grundbegriffe der Programmierung erlernen, um damit für die digitale Zukunft gerüstet zu sein. Deshalb bietet die Sparte seit fünf Jahren Robotikskurse für Kinder in den Ferien an, die sehr begehrt und deshalb auch meistens ausgebucht sind.

Im vergangenen Jahr wurden fünf Kurse mit jeweils vier Halbtagen Dauer sowie mehrere Einzelveranstaltungen beim Inselfest, dem Sommerferienprogramm und dem Maus-Türöffnertag vom WDR durchgeführt. Die beteiligten IBM Rentner investierten dabei für die Planung, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen mehr als 200 Stunden ihrer Freizeit. Bei einem Kurs kommen zusätzlich zum Kursleiter noch bis zu vier Helfer zum Einsatz. Diese kümmern sich während des Kurses um die Kinder, unterstützen sie bei Problemen mit der Programmierung und dem Austesten der jeweiligen Lösungen und achten bei Bedarf auch auf die Einhaltung der notwendigen Disziplin.

Grund genug für den IBM Pensionär Reinhard Sauer, für die geleistete Arbeit für sich und drei weitere Kollegen, bei der IBM Deutschland einen Community Grant zu beantragen.

Die Spende der IBM fiel sehr großzügig aus und war Anlass, die Vertreter der IBM zum letzten Kurs in diesem Jahr, einem Robotikskurs für Fortgeschrittene, in den IBM Klub einzuladen.

Traditionell werden am Abschlusstag eines Kurses die Eltern und Geschwister in die letzte Stunde eingeladen. Manchmal kommen auch die Großeltern mit. Bei dieser Schlussveranstaltung erhalten die



Übergabe der Teilnehmerurkunden bei der Abschlussveranstaltung mit den Eltern und Geschwistern der Teilnehmer.

Kinder ihr Kursdiplom und anschließend dürfen sie den Anwesenden demonstrieren, was sie im Laufe der Woche alles gelernt haben.

Nachdem der Kursleiter Dr. Jürgen Probst die Diplome an die Kinder ausgegeben hatte, bedankte sich der Leiter der Sparte Technikgeschichte und Robotics, Dieter Blascheck, bei den anwesenden Vertretern der IBM, Peter Kusterer und Matthias Diemel, für die großzügige Spende. Er forderte die Kinder und deren Eltern auf, über eine Teilnahme an der WRO (World Robotics Olympiade) nachzudenken. Mit den erhaltenen Fördermitteln würde die Sparte gerne ein oder auch mehrere Teams zur WRO anmelden und sowohl technisch als auch finanziell unterstützen.

Unsere Sparte hat im Dezember das erste WRO Team, bestehend aus drei Kindern, gebildet. Seit Januar trifft sich das Team einmal pro Woche im IBM Klub, um sich für die Teilnahme an der WRO vorzubereiten. Für den Wettbewerb am 16.5.2020 in Schönaich ist das Team unter dem Namen „Robotics – powered by stethos“ gemeldet. Die Kosten für die Teilnahme und das dafür notwendige Equipment kann unsere Sparte, dank der Spende der IBM, übernehmen.

DIETER BLASCHECK ::



Die Spartenleitung mit den Kursbetreuern und Vertretern der IBM beim Beobachten der Vorführungen der Kinder.
Fotos: Dieter Blascheck

Start in die neue Saison



Motorrad

Nachdem der Winter ja mehr oder weniger ausgeblieben ist, hat für einige von uns die Motorradsaison dieses Jahr bereits etwas eher begonnen oder war sogar nie unterbrochen. Aber wie in jedem Jahr sind auch in diesem Winter weniger Zweiräder unterwegs gewesen und somit wird es auch wieder zu den unweigerlichen Anfangsschwierigkeiten zwischen Motorrad- und Autofahrern kommen.

In der Sparte ist seit dem Herbst nicht so viel passiert. Unsere Saison-Abschlusstour in die Vogesen war leider sehr durchwachsen. Das Wetter hatte uns einen richtigen Strich durch die Rechnung gemacht. Wir versuchten, das Beste aus der Situation zu machen und haben die Touren entsprechend angepasst und gekürzt.

Zum Saisonabschluss waren wir wieder als Ordner bei der jährlichen Motorrad-Gedenkfahrt durch Sindelfingen und Böblingen mit unserer Sparte aktiv und konnten somit das Jahr 2019 zu einem guten Abschluss bringen.

In der Jahresauftaktsitzung der Sparte standen nach zwei Jahren wieder Wahlen zur Spartenleitung an. Die bisherige Leitung mit Ralf Gliemer als Spartenleiter, Uli Rommel als Stellvertreter und Olaf Katterfeld als Kassier wurde für zwei weitere Jahre einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Ebenfalls einstimmig erfolgte die

Wiederwahl unserer beiden Delegierten Mark und Nicole Gliemer, die die Sparte Motorrad bei der Vorstandswahl in diesem Jahr vertreten werden. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Gewählten für ihren Einsatz in der Sparte recht herzlich bedanken.

Unsere Sparte ist immer für neue Mitglieder offen. Wer Interesse am Motorradfahren

in der Gemeinschaft hat und mit uns zusammen Deutschland und die Anrainerstaaten kennenlernen möchte, kann sich auf unseren einschlägigen sozialen Kanälen informieren und inspirieren lassen.

Allen Spartenmitgliedern wünsche ich eine unfallfreie Saison 2020!

RALF GLIEMER ☛



Foto: Ralf Gliemer

Für unsere Aktivitäten in der kommenden Saison haben wir wieder ein buntes Programm an Ausfahrten und Events zusammengestellt:

01. – 03. Mai Eifel, Bruttig an der Mosel
22. – 24. Mai Allgäu, Sonthofen
21. Juni Schwäbische Alb I
09. – 12. Juli 4 Tage Dolomiten
08. August Grillfest

13. September Schwäbische Alb II
03./04. Oktober Franken, Knasthotel Fronfeste
11. Oktober Gedenkfahrt
05. Dezember Weihnachtsfeier



Sparte





Radfahren in Holland

Es ist ja nichts Neues, dass die Sparte Sport & Spiel nicht nur wöchentlich trainiert, um sich fit zu halten, sondern auch noch andere Dinge veranstaltet, um die Geselligkeit zu fördern. Dazu zählt zum Beispiel das Radfahren. Im August letzten Jahres sind wir eine Woche lang in Holland Rad gefahren. Von zwei Standorten aus, Haarlem und Rotterdam, machten wir Tagestouren. Einige in der Gruppe hatten große Bedenken, dass es viel Zeit kosten würde, aus den jeweiligen Städten erst einmal rauszukommen, lagen die gewählten Hotels doch sehr zentrumsnah. Diese Sorgen waren aber vollkommen unberechtigt, wie sich bald zeigte.

Herzstück der niederländischen Radinfrastruktur sind die baulich getrennten Radwege entlang von stark befahrenen Straßen. Die Radwege sind als Ein- oder Zweirichtungsradwege in einer Breite angelegt, die nebeneinander fahren und sicheres Überholen ermöglichen. Zudem sind die niederländischen Radwege meist in roter Farbe (oft roter Asphalt), was den Radweg für alle Verkehrsteilnehmer sofort erkennbar macht. Bei Zweirichtungsradwegen gibt es eine Mittelmarkierung, so dass man weiß, dass mit Radverkehr aus beiden Richtungen gerechnet werden muss. Die Radwege enden nicht vor Kreuzungen, sondern sind miteinander verbunden und bilden so ein vollständiges Radwegenetz. An Kreuzungen mehrerer Radwege gibt es häufig sogar richtige Kreisverkehre. Ganz zu schweigen von den eigens gebauten Brücken und Tunnels für Radfahrer zur Überquerung der Flüsse oder breiten Straßen.

Vor den Ampeln sind häufig Sensoren im Boden verlegt, mit Hilfe derer die Ampeln

für Radfahrer auf grün schalten, so dass man nicht anhalten und ab- und aufsteigen muss. Wenn man doch einmal warten muss, wird die Wartezeit angezeigt und runtergezählt. Dort wo keine Ampeln stehen, zeigen weiße Dreiecke, genannt „Haientanden“ (übersetzt „Haifischzähne“), auf dem Boden an, ob man Vorfahrt hat. Auf solchen Radwegen kommt man flott voran und ist im Nu raus aus der Stadt.

Etwas lästig sind die Mopeds, Mofas und Motorroller, Bromfietsen genannt. Sie dürfen in Holland auch auf den Radwegen fahren. Außerorts sind die Radwege aber häufig mit dem Radwegzeichen gekennzeichnet und mit einem Zusatzschild „Dus niet brommen“ versehen, was bedeutet, dass hier nur Fahrräder fahren dürfen.

Am ersten Tag ging es nach Amsterdam. Schon an der ersten roten Ampel wies uns ein netter holländischer Radfahrer darauf hin, dass wir als Rechtsabbieger nicht auf grün warten müssten. Auch eine gute Einrichtung.

Wir planen unsere Touren immer zu Hause am PC. Es ist dann spannend, was man vor Ort antrifft. In der Regel ist das kein Problem, da man immer einen Weg findet. Zur Not muss man wieder ein Stück zurückfahren oder einen kleinen Umweg nehmen. In Holland ist das aber etwas anderes. Hier gibt es viele Flüsse, Kanäle und Bäche zu überqueren. Unser Planungstool gab zwar den Hinweis: „Enthält eine Fährfahrt. Schau vorher auf den Fahrplan.“ Es war uns aber im Vorfeld nicht gelungen, im Internet einen „Fahrplan“ zu finden. Das erhöhte aber nur die Spannung. Gleich am ersten Tag hatten wir auf dem Weg von Haarlem nach Amsterdam

einen Kanal mit einer Fähre zu überqueren. Als wir an der Stelle ankamen, war weit und breit keine Fähre zu sehen. Aber guter Rat war nicht weit. Eine freundliche Dame, die vor ihrem Haus stand, erklärte uns, wie wir über einen kleinen Umweg über den Kanal kamen.

Am anderen Tag wollten wir von Haarlem nach Alkmaar fahren. Leider war uns das Wetter nicht besonders hold. Als wir beim Frühstück saßen, fing es plötzlich an zu regnen. Erst mit einer Stunde Verspätung konnten wir dann losfahren. Aber auch unterwegs mussten wir uns immer wieder wegen eines Schauers unterstellen, so dass wir noch mehr Zeit verloren. Uns blieb daher nichts anderes übrig, als Alkmaar aus dem Plan zu streichen und die Tour abzukürzen. Kein Problem mit dem Knotenpunktsystem.

Das niederländische Radwegenetz, das das ganze Land erschließt, ist anhand eines Knotenpunktsystems (knooppunt auf holländisch) organisiert. Jeder Knotenpunkt ist mit einer Nummer gekennzeichnet. Um eine individuelle Radtour zu planen, benötigt man lediglich eine Karte des holländischen Radwegenetzes mit den darauf klar nummerierten Knotenpunkten. Man muss sich nur die Nummern der auf der gewünschten Strecke liegenden Knotenpunkte notieren und ihnen, ähnlich wie bei einer Schnitzeljagd, folgen. Bei der Orientierung helfen auch Informationstafeln mit Landkarte entlang der Strecke und an den Knotenpunkten. An einer solchen Informationstafel notierten wir uns also die Knotenpunkte und schoben den Zettel in die Kartentasche auf der Lenkertasche. Schnell war auch noch ein Foto der Informationstafel gemacht. Man



Im Vondelpark in Amsterdam



Knotenpunkte



kann ja nie wissen. Ohne Probleme fanden wir jedoch unseren Weg auch ganz ohne unser Fahrrad-Navigationssystem.

Unterwegs haben wir noch das Zar-Peter-Haus in Zaandam besucht, eines der ältesten erhaltenen Gebäude der Niederlande. Das Haus im russischen Viertel von Zaandam wurde 1632 als Arbeiterhaus aus altem Schiffsholz errichtet. In diesem Haus wohnte der russische Zar Peter der Große, während er 1697 hier den Beruf des Schiffszimmermanns erlernte.

Danach radelten wir durch das Freilichtmuseum Zaanse Schans, Kleinholland mit Windmühlen und alten holländischen Häusern.



Zaanse Schans

Am dritten Tag ging es von Haarlem zu unserem zweiten Standort Rotterdam über die Tulpenfelder bei dem Keukenhof. Leider zur falschen Jahreszeit – ein Grund, Ende April/Anfang Mai mal wieder zu kommen. In Leiden lernten wir eine weitere Einrichtung kennen, die eine Stadt fah-



Gracht in Leiden

radfreundlich macht, eine Tiefgarage für Fahrräder, sogar bewacht und kostenlos. Einen Parkplatz teilen sich jeweils zwei Räder: Eins steht unten, eins darüber. Hier konnten wir unsere Fahrräder sorglos unterstellen, um die hübsche Stadt anzusehen.

Der vierte Tag führte uns von Rotterdam über Kinderdijk – bekannt ist der Ort für seine Mühlen, die 1997 in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurden – nach Dordrecht. Am Ausgang der Stadt standen wir plötzlich vor einer geschätzt 15 m hohen Brücke, die über die Alte Maas führt. Da mussten wir hoch. Zuerst nahmen wir nur eine breite Treppe wahr. Beim genaueren Hinsehen stellten wir fest, dass zwei Rinnen mit Rollband auf der Treppe montiert waren. Man musste nur mit dem Fahrrad reinfahren, die Bremsen anziehen und gemütlich neben dem Fahrrad die Treppe hochlaufen. Schon war man oben. Eine tolle Einrichtung.

Auf dem Rückweg schauten wir noch das Neubauviertel am alten Rijnhaven in Rotterdam mit seinen architektonisch interessanten Hochhäusern und dem schwimmenden Wald an. Dann rollten wir über die imposante Erasmusbrücke, die größte und schwerste Klappbrücke Westeuropas, die die Einheimischen „de zwaan“ (der Schwan) nennen, in die Innenstadt.

Den wettermäßig schönsten Tag nutzten wir, um an die Nordsee zu fahren. Entlang der Maas ging es nach Hoek van Holland

und weiter durch die Dünen. Nach einem erfrischenden Bad in der Nordsee fuhren wir über Delft wieder zurück nach Rotterdam.

Am letzten Tag machten wir nur noch eine kleine Tour nach Gouda, um etwas mehr Zeit für Rotterdam zu haben. Unser Weg aus der Stadt führte uns an den bekannten Kubushäusern vorbei, einer originellen Siedlung von auf jeweils einer Spitze stehenden würfelförmigen Einzelhäusern und an der beeindruckenden Markthalle. Beides war am frühen Morgen leider noch geschlossen. Wir waren bereits am frühen Nachmittag wieder zurück in Rotterdam. Jeder nutzte die Zeit nach seinem Gusto, einige machten eine Hafenrundfahrt, andere besichtigten ein Kubushaus von innen, die Markthalle oder den Euromast. Im Übrigen gab es nie ein Problem mit den Fähren. Sie pendeln ständig hin und her und in der Regel sind sie kostenlos. Und wenn sie mal etwas kosten, sind wenigstens die Fahrräder kostenlos.

Alle waren sich einig, dass wir eine schöne Zeit in Holland verbracht und sehr viel Neues gesehen haben, auf sehr viele nette und freundliche Menschen getroffen sind und eine fast perfekte Radinfrastruktur kennen gelernt haben.

GÜNTER GLANZMANN ☐☐



Kubushäuser in Rotterdam

Fotos: Herbert Krefß



Deutsches Sportabzeichen 2020

Auch in diesem Jahr bietet die Sparte „Sport & Spiel“ wieder Termine für die Prüfungen zum Deutschen Sportabzeichen an, und zwar am:

18. Juni 2020
09. Juli 2020
30. Juli 2020
20. August 2020

jeweils donnerstags um 18 Uhr im Stadion an der Stuttgarter Straße in Böblingen.

Die Schwimmprüfungen finden am Samstag, den **24. Oktober 2020** von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Hallenbad an der Schönaicher Straße in Böblingen statt. Das 400- und 800-Meter Schwimmen wird ab 11.00 Uhr abgenommen. Weitere Termine sind nach Absprache möglich.

Alle Termine und die neuen Prüfbedingungen finden Sie auch unter:

<https://ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-ss06-sportabzeichen-de>. Schauen Sie mal rein. GÜNTER GLANZMANN ::



ANZEIGE

Klar les' ich Zeitung!

Wann, wo und wie ich will.

DIGITAL-ABO
20,90 Euro
szbz.de/abo



- Alle Podcasts
 - Vorabend Epaper ab 20 Uhr
 - App inkl. Push-Benachrichtigungen
 - Lieblingsartikel abspeichern
- Alle Infos auf szbz.de

szbz
digital

60 Jahre

Damen-Gymnastik im IBM Klub



Damen-
Gymnastik

2020 besteht die Sparte „Damen-Gymnastik“ über 60 Jahre. Sie hat eine so starke Anziehungskraft, dass ein großer Teil der Sportlerinnen von Anfang an (seit 1959) bis heute dabei ist. Daran kann man die gesundheitsfördernde Wirkung ermes- sen – die Damen sind immer noch fit! Gerade die Neuzugänge sind oft erstaunt über die Mobilität dieser Gruppe, die sich jeden Montag in der Ludwig-Uhland-Schule am Galgenberg in Böblingen um 17.30 Uhr trifft.

Wenn man hört, dass unsere Gymnastik- lehrerin Frau Christel Rose schon seit 45 Jahren den Kurs leitet, kann man dieses nur bewundern. Durch das gemeinsame

Tun und das Interesse am Sport sind viel- fach freundschaftliche Kontakte zwischen uns entstanden.

Während wir noch ein wenig zusammen schwätzen und Nachrichten austauschen, stellt Frau Rose passende Sporthilfsmit- tel zusammen, denn sie hat sich für jede Stunde etwas Neues ausgedacht. Es soll ja kein Körperteil vernachlässigt werden! Die Tatsache, dass sie nicht nur den Ton angibt, sondern selbst alle Übungen von Anfang bis Ende vorführt und mitmacht, wirkt auf uns sehr motivierend.

Auch der gesellige Teil kommt nicht zu kurz. Außer beim gemeinsamen sommer-

lichen Inselfest im IBM Klub trifft sich die Gymnastikgruppe Anfang des Jahres zum gemütlichen Mittagessen.

Neuzugänge sind stets willkommen!

Weitere Informationen bekommen Sie in der Geschäftsstelle.

SABINE ZWIRNER UND ANDREA RITTMANN ☰



Fotos: Doris Wurzel

IBM
BUCK

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Die Sprechzeiten sind:

Montag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne können Sie auch einen Termin vereinbaren.

Die Geschäftsstelle ist in der Regel

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr besetzt.

Telefon: 07031/721227-0

E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de

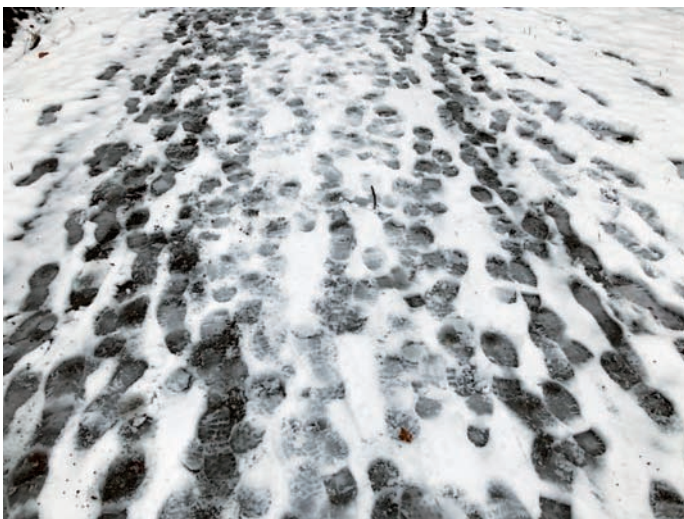
Alles die Mitgliedschaft betreffend an:

mitglieder@ibmklub-bb.de





Herbst am Schönbuchtrauf



Wandern zu jeder Jahreszeit: Spuren im Schnee beim Jahresauftakt



Wanderer nur noch von hinten, dank DSGVO



Natur und Technik begleiten uns auf allen Wanderungen: Krokuswiesen bei Zavelstein auf dem „Teinacher“ oder beim Bergwerk „Glückauf“ im Nordschwarzwald





Mehrtagestour im Karwendel: Ahornboden mit Herbstlaub



„Smoke on the Isar“



14. Mai – Tag des Wanderns – Weinprobe in Breitenholz



Auf dem Lochen

Fotos: Peter Heydkamp



Im Niemandsland: auf der Schenkenburg

Die Sparte Wandern umfasst zwei Gruppen mit einem vielfältigen Programm für Mitglieder und Gäste. Seniorengerechte Wanderungen finden werktags statt; die „Aktiven“ sind sonntags unterwegs.

In 2019 führten die „Aktiven“ 12 Eintagestouren und eine Mehrtagestour durch, insgesamt 230 km. Der Schwierigkeitsgrad war von einfach (im Schönbuch) bis mittel (im Gebirge).

Im Schnitt hatten wir 20 Teilnehmer pro Wanderung; die Gruppe ist 4723 km gewandert! Über das Jahr nahmen 110 verschiedene Teilnehmer das Angebot wahr, also viele Gelegenheiten, neue Leute kennenzulernen. Für 2020 sind elf Eintages- und drei Mehrtagestouren geplant. Näheres findet ihr auf der Homepage der Sparte.



PETER HEYDKAMP UND BRIGITTA OTT ::



„Elvis and more“

Ausstellung im Stern Center im Juli 2019

Nachdem sich die Sparte Malen bereits am Tag des Konzerts von „Elvis“ im Februar 2019 in der Kongresshalle Böblingen mit einer Ausstellung präsentiert hatte, kam die Idee auf, doch eine weitere Ausstellung zusammen mit der Sparte Foto im Stern Center in Sindelfingen zu veranstalten. Sehr schnell hatten die Mitglieder beider Sparten zugestimmt und die Vorbereitungen begonnen.

Die „Maler“ malten mit Feuereifer Elvis, seine Bandmitglieder, aber auch Musikinstrumente und vieles mehr und die „Fotografen“ suchten die schönsten Bilder vom Elvis Konzert heraus. Einladungen zur Vernissage der Ausstellung unter dem Motto „Elvis and more“ wurden verteilt und ausgelegt und zwei Tage vor der Vernissage wurden die Bilder aufgehängt und begutachtet.

Am 3. Juli um 19.00 Uhr war es dann soweit. Alles war voller Erwartung – würden auch genügend Leute kommen? Doch die Bedenken waren unbegründet, es kamen zahlreiche Besucher! Sabine Wowra hielt die Eröffnungsrede und Volker Strassburg berichtete kurz aus dem Werdegang seines Sohnes. (Der Interpret und Bandleader „Elvis“ heißt ja im realen Leben Nils Strassburg.)

Umrahmt wurde die Vernissage von einer Gruppe Musiker um Birgit Guzman Batista, der Dozentin der Sparte Malen, unter Mitwirkung ihrer Kinder und Freunde, die



Fotos: Sparte Malen/Sparte Foto

die Anwesenden mit einem Feuerwerk an Musik von Elvis und anderen Interpreten erfreuten. Als Überraschungsgast kam dann auch noch „Elvis“ alias Nils Strassburg vorbei und wurde herzlichst begrüßt! Bei Häppchen und einem Glas Sekt wurde eifrig diskutiert und vor allem wurden die Bilder bewundert, die viel Lob erhielten. Ein gelungener Abend ging zu Ende und die beiden Sparten waren sich einig, solch eine gemeinsame Ausstellung könnte man zu einem späteren Zeitpunkt wieder in Angriff nehmen.

SABINE WOWRA ::





Landleben

Malerische Impressionen

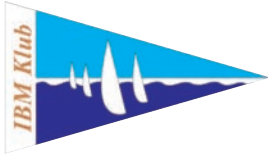
Malerische Impressionen

Mitglieder der Sparte Malen des IBM Klub Böblingen e.V. stellen aus,

im Klubhaus des IBM Klub Böblingen e.V.
im Foyer und in den Räumen, wenn sie frei sind,
Schönaicher Straße 216, 71032 Böblingen

Ausstellungsdauer vom 25. März bis 30. Juni 2020
Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr





Am letzten Wochenende im September 2019 hatte die Segelsparte zwei Skippertrainings mit Schwerpunkt Hafenmanöver bei der Segelschule Sipplingen organisiert. Jeweils vier Segler haben an den Trainings am Samstag bzw. Sonntag teilgenommen.

Zunächst hat uns unser Trainer, ein Skipper der Segelschule, in die hochseetüchtige Yacht vom Typ Bavaria Cruiser 34 eingewiesen. Dabei gab er uns nützliche Tipps, worauf bei der Übernahme einer Charter-Yacht zu achten ist. Hier ging es unter anderem um die Seeventile, den Motor und dessen Kühlsystem, die Funktion des Propellers oder auch die Kontrolle der Kielbolzen.

Und schon ging es mit dem ersten Manöver los, dem Ablegen aus der Box in Sipplingen. Ziel war der Osthafen in Überlingen, unser Trainingshafen. Auf dem Schlag

nach Überlingen haben wir die Zeit genutzt, das Thema Seemannschaft aufzufrischen: Unser Trainer hat wichtige Knoten und deren Anwendung abgefragt. Darunter waren natürlich Palstek, Kopfschlag, Webeleinstek und Achterknoten. Das war bereits eine Vorbereitung für die Anlegemanöver in Überlingen. Aber auch der Stopperstek war dabei, und es wurde diskutiert, welche Leinenverbindung man am besten für das Schleppen verwendet. Zum Glück kann man alle Knoten in der Knotenecke der Segelsparte auf dem jährlichen Inselfest des IBM Klub üben.

Überlingen näherte sich. Eine kleine Herausforderung war die Einfahrt in den Überlinger Osthafen. Die optische Breite zwischen den Spundwänden links und rechts spiegelt nicht die Breite der Fahrinne wider. Einseitig befindet sich eine Untiefe, so dass ein- und auslaufende Schiffe aufmerksam Wahrschau halten müssen, um eine Berührung mit Grund und entgegenkommenden Schiffen zu vermeiden. Das wurde vorbildlich gemeistert. Im Weiteren konnten alle Teilnehmer trotz unterschiedlichem Kenntnisstand ihre praktischen Fähigkeiten beim Ein- und Ausparken von Yachten verbessern. Drehen auf engstem Raum, vorwärts und rückwärts Anlegen in die Box mit Hosenträgertechnik, längsseits Anlegen mit und ohne Nutzung des Radeffekts waren die Hauptübungen des Trainings. Zwischendrin gab es eine Mittagspause. Hier hat uns das Hafenrestaurant einen schönen Blick über das Hafengelände geboten.

Nachdem alle Manöver in Überlingen erfolgreich absolviert waren, begann die Rückreise. Uns standen noch drei ver-



Überfahrt von Wallhausen nach Sipplingen

schiedene Anlegemanöver bevor. Zunächst segelten wir nach Wallhausen, um den am Bodensee obligatorischen Abwasertank unseres Schiffes zu leeren. Da die Absauganlage gerade belegt war, mussten wir zunächst einige Warteschleifen im flachen, krautreichen Wasser drehen. Schließlich konnten wir an der Absauganlage anlegen. Deren Bedienung war unsere Aufgabe. Auch das lief ohne Zwischenfälle ab. Als nächstes fuhren wir zur Tankstelle, ebenfalls in Wallhausen. In dem kleinen Hafenbecken machten sich die Übungen mit Drehen auf engstem Raum bezahlt.

Die Rückfahrt nach Sipplingen begann mit einer Überraschung. Etwa eine halbe Seemeile von Wallhausen entfernt fiel die Maschine aus. Trotz wenig Wind und





der fortgeschrittenen Zeit mussten wir uns auf das Segeln verlassen. Nun gab es nochmals Motorkunde. Der Impeller, das wichtigste Teil der Motorkühlung, wurde ausgebaut und untersucht, aber ein Fehler wurde nicht gefunden. Es wurde spekuliert, ob möglicherweise Kraut ins Kühlsystem gesaugt wurde. Das konnten wir unterwegs natürlich nicht genauer untersuchen. Glücklicherweise ließ sich die Maschine nach ca. 30 Minuten Auszeit wieder starten und wir konnten unser letztes Anlegemanöver in Sipplingen noch rechtzeitig durchführen.

Zum Abschluss haben wir den Höhengasthof Haldenhof angesteuert. Neben einem guten Abendessen bot uns der Biergarten einen schönen Blick über den Überlinger See.

Die Skippertrainings haben Spaß gemacht, manches Wissen aufgefrischt und auch die eine oder andere neue Erfahrung gebracht. Jeder Segler hat die Manöver sowohl als Steuermann als auch als Crewmitglied nach Anweisung des Steuermanns durchgeführt. Es waren zwei



Blick vom Haldenhof auf den Überlinger See

Fotos: Sparte Segeln

rundum gelungene und schöne Trainingsausflüge an den Bodensee.

Als nächstes ist ein Schnuppersegel-Wochenende im Mai geplant.

Informationen dazu in der untenstehenden Infobox, sowie zu Terminen, Kursen und Aktivitäten der Sparte Segeln unter: www.segelsparte.de

THOMAS GNECH ::

Segeln für Landratten

Zu Saisonbeginn bieten wir speziell für Neulinge ein „Schnuppersegel-Wochenende“ an. Unter der Leitung von erfahrenen Skippern hat jeder Interessierte Gelegenheit, erste Erfahrungen mit dem Segeln auf Yachten zu machen. Der Bodensee bietet dazu ideale Bedingungen, so gibt es da ja bekanntlich keinen Tidenhub und ein sicherer Hafen ist auch immer in Reichweite. Beste Voraussetzungen also, um sich einmal „Seeluft“ um die Nase wehen zu lassen und erste Bekanntschaft mit einem wunderschönen Hobby zu machen.

Seglerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, übernachtet wird an Bord. Neben den dazu notwendigen Utensilien sind lediglich der Witterung angemessene Kleidung und Schuhe mit rutschfesten Sohlen mitzubringen; die anfallenden Kosten werden geteilt.

Start- und Zielhafen ist Sipplingen; Am Freitag treffen wir uns dort und übernehmen gegen 18.00 Uhr das Boot/die Boote. Der Abend gibt uns Gelegenheit, mit dem Schiff und den Mitfahrer*innen vertraut zu werden. Je nach Windverhältnissen segeln wir am Samstag in einen anderen Hafen am Obersee, um dort zu übernachten.

Der Schwerpunkt des Törns liegt auf dem seglerischen Vergnügen, spielerisch werden wir mit dem Schiff umzugehen lernen. Am Sonntagnachmittag werden wir dann wieder in Sipplingen einlaufen.

Wir freuen uns darauf, allen Interessierten unseren schönen Sport näherzubringen.

Termin: Freitag, 8. Mai bis Sonntag, 10. Mai 2020

Treffpunkt: Sipplingen, Hafen – bei Bedarf können auch Fahrgemeinschaften ab Böblingen organisiert werden.

Anmeldung und nähere Informationen via E-Mail an: schulung@segelsparte.de; das Anmeldeformular ist auch über die Homepage des IBM Klub erreichbar.

MARTIN KÜNZEL





Golf und Gesundheit

Golf – (auch) für Nichtgolfer, Teil 2



„Durch einen korrekt ausgeführten Golfschlag werden 124 der insgesamt 434 Muskeln bewegt ...ein 80 kg schwerer Golfer verliert auf seiner Runde durchschnittlich rund 1700 Kalorien und bei einer Runde Golf schlägt das Herz bis zu 150 Schläge in der Minute.“ (1); die durchschnittliche Pulsfrequenz liegt übrigens bei ca. 105.

Sie erinnern sich an die vorletzte Ausgabe unseres Magazins (Nr. 64, 2019)? Meine Einleitung handelte von Vorurteilen, mit denen wir Golfer zu kämpfen haben; damals ging es um die Vereinbarkeit von Golf und Natur. Heute geht es um den gesundheitlichen Aspekt: Golfen ist eben nicht nur Spazierengehen in schöner Landschaft und an der frischen Luft. Golf ist ein ausgesprochen gesunder Sport für Jedermann und für jedes Alter. Gehen Sie einmal auf einen Golfplatz oder eine Driving Range (Übungsfläche) und beobachten Sie, wer da so alles spielt oder übt: Kinder, Jugendliche, Ältere – einfach alle Generationen sind vertreten. Zugegeben, die meisten spielen Golf zu ihrem Vergnügen und nicht, weil es gesund ist.

Golf ist „eine generationenübergreifende Lifelong-Sportart, die sich praktisch ab den ersten selbständigen Schritten im Leben bis fast ans Lebensende ganz nach den individuellen Möglichkeiten betreiben lässt“ (2)

Golf beansprucht die Muskeln, wie ich oben schon zitierte, bringt den Kreislauf in Schwung und erfordert eine ganze Menge Konzentration. Was auf den ersten Blick wie ein gemütlicher Spaziergang aussieht, hat es in sich: Man ist ca. vier bis fünf Stunden unterwegs und legt zwischen acht und elf Kilometern zurück. Dabei geht man von Abschlag zu Abschlag (okay, manche wenige fahren auch mit dem Wägelchen, Cart genannt), zieht oder trägt seine Schläger, schlägt Bälle, sucht sie – man ist die meiste Zeit in Bewegung, und das an der frischen Luft. Ich selbst bin ja eine sog. Schönwetter-Spielerin und marschiere äußerst ungern bei Regen los, aber bei einem Turnier darf das Wetter keine Rolle spielen, und auch sonst gibt es viele Golferinnen und Golfer, die sich bei (fast) jedem Wetter auf die Runde begeben.



Einer Studie der TU München zufolge ist Golf eine Sportart, die zur Gesundheitsvorsorge hervorragend geeignet ist. Man habe pro Runde einen Netto-Gewichtsverlust von 700 – 900 Gramm, obwohl die Spieler – hoffentlich! – mindestens 0,7



Liter Flüssigkeit getrunken und etwas gegessen haben. Des Weiteren sei die Sauerstoffaufnahme 4 x so hoch wie sonst und Blutdruck und Fettwerte gingen nach unten (1: Dr. Wiebke /Prof. Jeschke,).



Golf, richtig ausgeübt, gehört zu den Sportarten mit moderater körperlicher Belastung. Die Bewegungen sind zwar hochgradig komplex und müssen immer wieder geübt und verbessert werden, aber das Verletzungsrisiko ist gering; gleichzeitig werden Körpergefühl und Körperbeherrschung trainiert. Nicht umsonst haben viele Profisportler Golf für sich als Ausgleich entdeckt.

In der Kombination bestimmter Attribute unterscheidet sich Golf von anderen Natursportarten wie z.B. Joggen, Wandern, Skifahren: Zur Bewegung kommt noch die koordinative Leistung, die beide Hirnhälften fordert. Und der Sport verlangt mentale Fähigkeiten: Nur wenn man es schafft, abzuschalten und sich vollständig jeweils auf seinen Golfschlag zu konzentrieren, wird man erfolgreich spielen. Diese über mehrere Stunden hinweg immer wieder, bei jedem Schlag, geforderte Konzentrationsleistung bedeutet natürlich auch, dass man am Ende der 18 Loch-Runde nicht nur körperlich müde ist, sondern zusätzlich mental.



Golf ist also nicht nur eine Frage der Technik, sondern findet auch im Kopf statt. Man kann den Golfschwung und die Taktik auf dem Platz während eines Spiels noch so gut beherrschen, wenn man es nicht schafft, sich zu konzentrieren und mit den Gedanken immer wieder abschweift oder sich zu sehr unter Druck setzt und verbissen auf Leistung schießt, wird man nicht gut spielen. So einfach (?) ist das.

Trotzdem – Golf ist für viele Spieler das Mittel der Entspannung. Golf macht einfach Spaß!!!

Probieren Sie es mal – bei einem Schnupperkurs auf einer der Golfanlagen in der Umgebung und dann natürlich bei und mit uns in der Sparte Golf.

Wenn Sie schon begeisterter Golfer oder begeisterte Golferin sind und gerne in netter Runde über den Platz laufen, dann kommen Sie doch zu uns in die Sparte. Zum Spaß des Spiels kommt der Spaß mit den Spartenmitgliedern.

Anmerkungen:

1) Golfsport Magazin.de, aufgerufen 11.8.2019

2) Golfmanager-greenkeeper.de, aufgerufen 16.7.2019

Golf.de, aufgerufen 8.1.2020

Medizinpopulaer.at, aufgerufen 9.1.2020

BRIGITTE HUBEL ::



Fotos: Sparte Golf

Golf aktuell – Jahresprogramm 2020

Im 17. Jahr des Bestehens der Sparte Golf des IBM Klub Böblingen (die Sparte wurde im November 2003 gegründet) hat der Spartenvorstand wieder ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für die Saison 2020 zusammengestellt.

Zum traditionellen Saisoneroöffnungsturnier Ende April und dem Saisonabschlussturnier im Oktober, der Teilnahme an den Company Cup Turnieren sowie den Qualifikationsturnieren für die Baden-Württembergischen Betriebssportmeisterschaften kommen dieses Jahr vermehrt 9-Loch After-Work-Turniere, die schon in der vergangenen Saison sehr gut angenommen wurden.

Neu bei den Trainings, die die Sparte auf den Anlagen des GC Domäne Niederreutin, des GC Schönbuch und des GC Schloss Weitenburg organisiert, sind das Angebot eines Mentaltrainings (im GC Domäne Niederreutin in Bondorf) und eine Trainingsgruppe speziell für Neueinsteiger/innen und Anfänger/innen. Die bewährten monatlichen offenen Gruppentrainings, die festen Trainingsgruppen alle 14 Tage und die Auffrischkurse zu Saisonbeginn gibt es natürlich weiterhin.

Die mehrtägige Ausfahrt geht Anfang August nach Bad Waldsee, eine eintägige Ausfahrt führt uns im Mai zum GC Sigmaringen und weitere Ausfahrten sind in Planung.

Des Weiteren bietet die Sparte Golf Kooperationen mit einigen Golfclubs in der näheren und weiteren Umgebung, d.h. besondere Konditionen bei Mitgliedschaften oder Greenfee-Vergünstigungen.

Weitere Informationen zu unserem Programm finden Sie auf unserer Homepage. Besuchen Sie uns doch unter golf-ibmklub-bb.blogspot.com.

BRIGITTE HUBEL ::





Unser Helfertreffen

Was haben Golf und Bowling gemeinsam??? Gar nichts, werden Sie sagen, außer vielleicht, dass beide Sportarten mit einem Ball bzw. einer großen Kugel betrieben werden.

Das stimmt natürlich, aber am 20. Februar war es anders: Da trafen sich im Dream Bowl in Böblingen diejenigen Mitglieder der Sparte Golf, die im vergangenen Jahr in der einen oder anderen Weise mitgeholfen haben, die Sparte mit Leben zu erfüllen: sei es durch das Organisieren von Turnieren, von Trainings, vom Inselfest, durch das Pflegen der Homepage oder Verfassen von Artikeln oder auch als Kassenwart, Kassenprüfer, Spartenleiter/in o.ä..

Es ist gute Tradition in der Sparte, dass alle Helfer einmal im Jahr einen vergnügten Abend miteinander verbringen. Diesmal lud die Spartenleitung eben zum Bowlen ein und wir hatten wirklich alle viel Spaß! Wie beim Golfspielen auch gab und gibt es echte Könnner bei uns (gell, Frank?), andere waren noch selten beim Bowlen und nicht die Top-Scorer. Aber das tat dem Spaß keinen Abbruch. Die eineinhalb Stunden vergingen wie im Fluge, und anschließend saßen wir noch bei einem gemütlichen Essen beieinander.

Danke, lieber Günther, fürs Organisieren.

Ich glaube, die meisten von uns werden im laufenden Jahr wieder mithelfen. Vielleicht gibt es den ein oder anderen „Neuzugang“? Wir würden uns freuen; jede Helferin, jeder Helfer erleichtert die Arbeit der anderen.

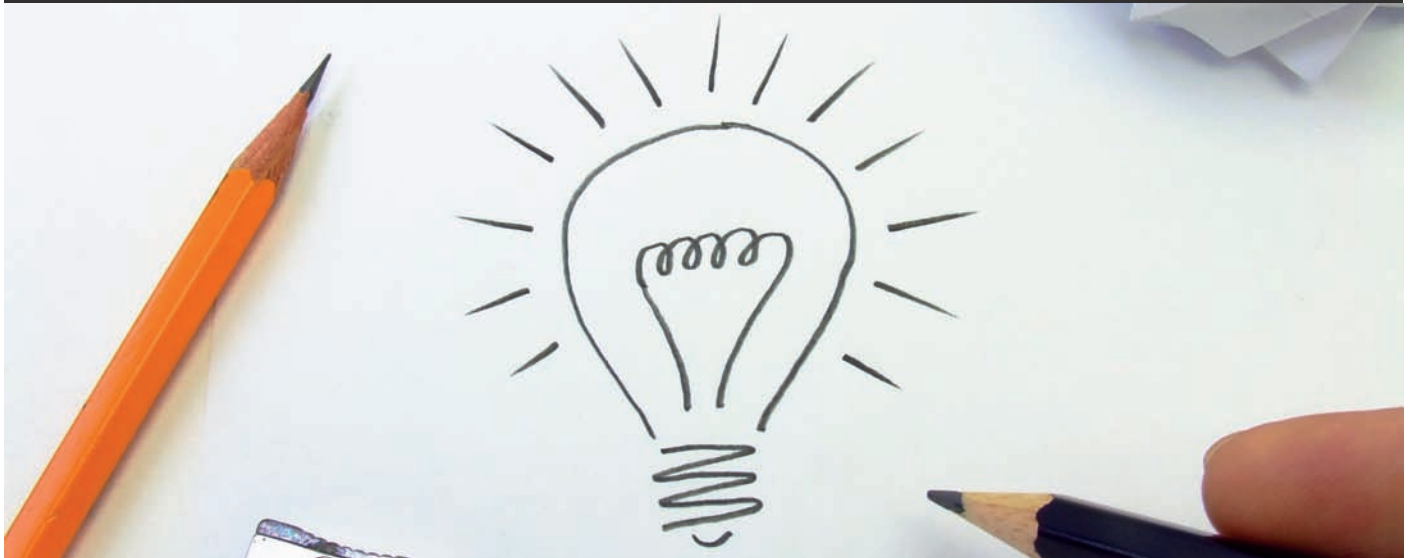
BRIGITTE HUBEL ☼



Foto: Sparte Golf

ANZEIGE

Zündende Ideen für Ihre Werbung



SCHARPF

D R U C K + M E D I E N

Gutenbergstraße 2 · 71263 Weil der Stadt · Tel. (0 70 33) 84 66 · info@scharpf-medien.de

30 Jahre Sparte Laufen!



Laufen

Am 9. April 1990 wurde unsere Sparte gegründet, der Gründer und gleichzeitig erster Spartenleiter war Volker Rose. Das ist nun schon ein ganzes Weilchen her. Hat Volker damals gedacht, dass wir so lange durchhalten würden?

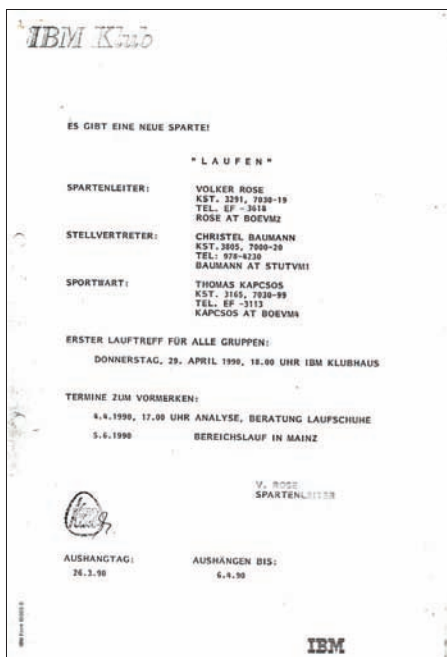
Wir laufen mittlerweile nicht mehr so wild in der Gegend herum wie früher, die meisten von uns sind eben zusammen mit der Sparte älter geworden, aber wir sind immer noch mit Spaß bei der Sache. Und diejenigen, die nicht mehr an offiziellen Läufen teilnehmen wollen, halten uns als passive Mitglieder die Treue.

Ich versuche gar nicht, die vielen Läufe und Kilometer zu zählen, an denen wir teilge-



Berlin-Marathon

nommen haben. Vom 5 km Lauf bis zum Ultramarathon, Gedächtnisläufe, Spendenläufe, Staffelläufe, Bergläufe, Nachtläufe und 24-Stunden-Läufe. Seit 26 Jahren hatten wir immer Finisher beim regionalen Schönbuch-Cup und der eine oder andere „Gastaufritt“ bei einem Triathlon war auch dabei. Und natürlich die vielen,



Der erste Aushang am Schwarzen Brett

vielen Trainingskilometer mit Start am IBM Klubhaus.

Die Saison 2020 eröffnen wir nun im April mit dem Riedlauf in Weil der Stadt. Das wird dann quasi unser Jubiläumslauf. Es ist gleichzeitig der erste Lauf des Schönbuch-Cups, zu dem auch der Böblinger Stadtlaf gehört, an dem aktive und passive Spartenmitglieder schon traditionell die Startnummernausgabe durchführen.

Somit wünsche ich uns allen noch viele erfolgreiche und stolze Zieleinläufe unter dem Logo unseres IBM Klub.

ECKHARD WEIGL



Donnerstags-Lauftreff

Fotos: Sparte Laufen



GARTEN UND GRÜN GMBH
Garten-, Landschafts- und Sportplatzpflege

Der Experte für
Garten & Landschaft

PROFESSIONELLE GRÜNFLÄCHENPFLEGE

- Sportplatz- und Reitplatzpflege
- Reinigung von Kunststoffspielflächen
- Schnitt- & Fällarbeiten
- Pflege von Rasen- & Wiesenflächen
- Pneumatische Belüftung von Rasenflächen
- Pflege von Dach-, Gehölz- & Staudenflächen
- Baumstandortsanierung
- Pflanzarbeiten

Bei Fragen rund um die Pflege von Sportanlagen und Vegetationsflächen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mittelpfad 2
71063 Sindelfingen

Telefon 07031 879983
Fax 07031 879981

info@garten-und-gruen.de
www.garten-und-gruen.de

ANZEIGE



Fotoausstellung

in Sittard-Geleen (Niederlande)

Nachdem die gemeinsame Fotoausstellung der Sparte Foto des IBM Klub Böblingen mit dem „Fotokring Geleen“ aus der Böblinger Partnerstadt im letzten Jahr im Böblinger Rathaus zu sehen war und sich guten Zuspruchs erfreute, hatte man verabredet, nochmals eine gemeinsame Ausstellung – diesmal in Geleen – auf die Beine zu stellen.

So fuhren im Januar diesen Jahres Fred Kolbe und Tina Alferi als Vertreter der Sparte Foto mit unseren Bildern im Gepäck nach Sittard-Geleen. Als Vertreterin der Stadt Böblingen begleitete Frau Anette Fischer vom Hauptamt Abt. Städtepartnerschaften Böblingen die beiden.

Am 24. Januar 2020 eröffnete Bürgermeister Sjraar Cox die Ausstellung im Gemeindehaus Geleen. Unser Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz konnte leider bei der Vernissage nicht persönlich anwesend sein, gab aber Frau Fischer eine Videobotschaft mit einer Begrüßungsansprache mit.

Es waren wieder Bilder aus unseren beiden Städten zu sehen, dazu kamen Bilder mit künstlerischen Themen. Wie bei der Ausstellung in Böblingen hatten die Mitglieder des „Fotokring Geleen“ die Bilder für die Ausstellung so arrangiert, dass sie inhaltlich oder stimmungsmäßig zusammen passten. Diese gemeinsame Fotoausstellung, die bis Ende Februar zu sehen war, erhielt mit den attraktiven Räumlichkeiten des „Bürgeramtes“ der niederländischen Partnergemeinde vorzügliche Voraussetzungen für einen lebhaften Besucherverkehr.



Foto: Joop Verschuren



Foto: Tina Alferi



Foto: Tina Alferi

Auf der Vernissage hatten wir Gelegenheit, mit den Geleener Fotografen ins Gespräch zu kommen, die Fotografen zu den Bildern kennenzulernen und Erfahrungen zur Entstehung einzelner Bilder auszutauschen, was für beide Seiten sehr interessant war.



Foto: Fred Kolbe



Foto: Fred Kolbe



Foto: Tina Alferi



Foto: Tina Alferi



Foto: Tina Alferi



Foto: Fred Kolbe



Foto: Tina Alferi



Foto: Fred Kolbe

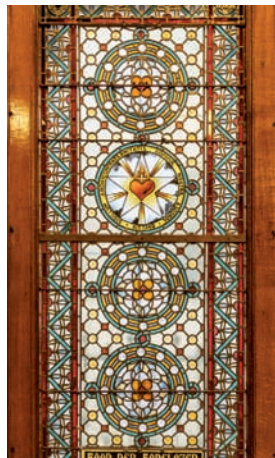


Foto: Tina Alferi



Foto: Tina Alferi

Am nächsten Morgen stand eine kleine Stadtführung durch Sittard von Peter van der Ham (1. Vorsitzender Fotokring Geleen) und Jos Göritzer (Stellvertreter) auf dem Programm. Das war für uns besonders interessant, da wir unsere Partnerstadt noch nicht kannten. Trotz des nebligen feuchten Wetters bekamen wir

doch einen schönen Eindruck von der Stadt und beschlossen, zu einer freundlicheren Jahreszeit wiederzukommen.

TINA ALFERI



Sparte	Spartenleitung	E-Mail	Training/Spartenabend/Homepage
Aquaristik/ Terraristik	Ulrich Schwarz Norbert Salomon	aquaristik@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Badminton	Werner Müller Peter Riemer	badminton@ibmklub-bb.de	mittwochs 17.30 – 20.00 Uhr, Lise-Meitner-Gymnasium, Böblingen
Basketball	Jörg Schulze Felix Reichmann	basketball@ibmklub-bb.de	dienstags 20.15 – 21.45 Uhr, Lise-Meitner-Gymnasium, Böblingen
Biking	Ingolf Wittmann Michael Müller	biking@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen www.e-biking.de
Billard	Dr. Lukas Alberts Markus Nürnberg	billard@ibmklub-bb.de	mittwochs ab 16.30 Uhr im Klubhaus, www.ibmklub-bb.de bzw. https://www.ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-sbo4-de
Bogenschießen	Volker Hoose Thomas Rüter	bogenschiessen@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Cheerleading	Natascha Ansel Jessica Zipperle	cheerleading@ibmklub-bb.de	Senior: mittwochs 18.30 – 20.30 Uhr, freitags 19.30 – 22.00 Uhr PeeWee: freitags 18.00 – 19.30 Uhr
Damen-Gymnastik	Andrea Rittmann Brigitte Steude	damengymnastik@ibmklub-bb.de	montags 17.30 – 18.30 Uhr, Ludwig-Uhland-Schule, Böblingen
Foto	Tina Alferi Eugen Mayer	foto@ibmklub-bb.de	jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr im Klubhaus
Fußball	Gerold Kurth Michael Stetter	fussball@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Golf	Günther Potz Annelie Graf-Killes	golf@ibmklub-bb.de	monatliche Trainings und Turniere, www.golf-ibmklub-bb.blogspot.de
Handball	Ute Tanneberger Sabine Janning	handball@ibmklub-bb.de	Damen: dienstags 20.30 – 22.00 Uhr, Otto-Hahn-Gymnasium, Böblingen
Jugendfußball	Thomas Mayer Steven Ingle	jugendfussball@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Kegeln	Thomas Gresser Christoph Völter	kegeln@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Laufen	Eckhard Weigl Dieter Wowra	laufen@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Malen	Ruth Leippold Hiltrud Stuckert	malen@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Mineralien/ Fossilien	Hans Schaack Hans-Gordon Seifert	mineralien@ibmklub-bb.de	montags ungerade Kalenderwochen um 18.00 Uhr im Klubhaus
MK-Training	Gerd Paul Bärbel Melekian	mktraining@ibmklub-bb.de	dienstags 18.00 – 19.00 Uhr auf dem Klubgelände
Modelleisenbahn	Thomas Wendlandt Michael Blank	modelleisenbahn@ibmklub-bb.de	donnerstags 15.00 – 21.00 Uhr im Klubhaus
Motorrad	Ralf Gliemer Ulrich Rommel	motorrad@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Schach	Andreas Brotzki	schach@ibmklub-bb.de	mittwochs 18.30 Uhr im Klubhaus
Segeln	Martin Künzel Thomas Gnech	segeln@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen, www.segelsparte.de
Seniorengymnastik	Joachim König Rosiza Müller	seniorengymnastik@ibmklub-bb.de	dienstags 18.30 – 19.30 Uhr, Sommerhofenhalle Sindelfingen
Ski	Achim Hübner Erich Amrehn	ski@ibmklub-bb.de	
Sport & Spiel	Günter Glanzmann Karin Scharff	sportuspiel@ibmklub-bb.de	Winter: mittwochs 17.30 – 19.00 und 19.15 – 21.00 Uhr in der Ludwig-Uhland-Schule Böblingen, Sommer: mittwochs 17.30 – 19.00 Uhr und 19.00 – 20.30 Uhr auf dem Klubgelände, Siehe hier: https://ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-sso6-de
Sportschießen	Jürgen Klöpfer Michael Jablonsky	sportschiessen@ibmklub-bb.de	montags 18.00 – 20.00 Uhr, Schießsportanlage Zimmerschlag 6, Böblingen
Technikgeschichte und Robotics	Dieter Blascheck Gerald Kreissig	technik-robotics@ibmklub-bb.de	Regelmäßige Vorträge und Robotikskurse für Kinder und Erwachsene. Alle Veranstaltungen werden im Online Kalender der Sparte veröffentlicht. https://ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-sgo2-termine-de/list.events/
Tennis	Gerold Kurth Reinhard Kammholz Annelie Oelkrug	tennis@ibmklub-bb.de	
Toastmasters	Dominique Lutzke Lars Dröge	toastmasters@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Volleyball	Alexander Volz Thomas Kulle	volleyball@ibmklub-bb.de	donnerstags 18.00 – 20.00 Uhr Beachplatz, Klubgelände. Bei schlechtem Wetter und im Winter: Murkenbachhalle Böblingen
Wandern	Heinz Bordt Gerlinde Roth-Wohlfart Annegret Ackel	wandern@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Wildkräuter	Bettina Wappler Anja Fügler	wildkraeuter@ibmklub-bb.de	Jeden ersten Dienstag im Monat von 18.30 – 20.30 Uhr

Sparte	Spartenleitung	E-Mail	Training/Spartenabend/Homepage
Weitere Aktivitäten			
Bridge	Klaus-Dieter Wacker	bridge@ibmklub-bb.de	montags und mittwochs ab 19.00 Uhr, freitags ab 14.30 Uhr im Bürgerzentrum Sindelfingen
Briefmarken	Siegfried Harnisch	briefmarken@ibmklub-bb.de	Termine der Tauschabende beim Spartenleiter erfragen

Vorstand IBM Klub Böblingen e. V.

Name	Funktion	E-Mail
Volker Strassburg	1. Vorsitzender	v.strassburg@ibmklub-bb.de
Werner Müller	2. Vorsitzender	wmueller@ibmklub-bb.de
Christiane Ris	Schatzmeisterin	c.ris@ibmklub-bb.de
Ralf Gliemer	Mitglied des Vorstands	r.gliemer@ibmklub-bb.de

Geschäftsstelle: Montag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

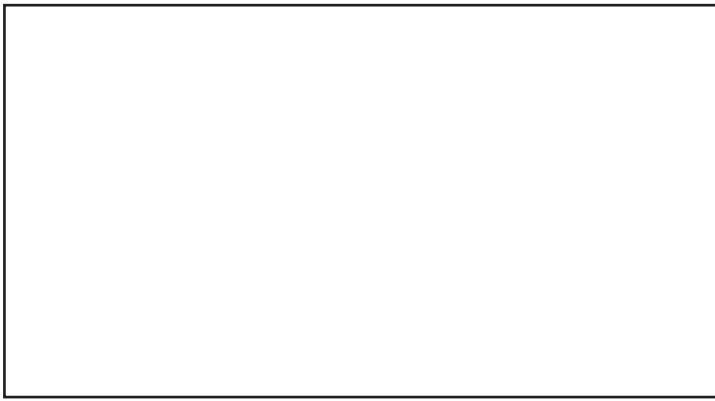
Gerne können Sie auch einen Termin vereinbaren.
 Die Geschäftsstelle ist in der Regel Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr besetzt.

Telefon: 07031/721227-0, E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de
 Alles die Mitgliedschaft betreffend an: mitglieder@ibmklub-bb.de



IBM Klub Partner:

	Hier könnte Ihre Anzeige stehen!				
				Hier könnte Ihre Anzeige stehen!	



ANZEIGE —



www.kskbb.de

Girokonto – günstig, smart und ohne versteckte Preise!

Jetzt testen: Unsere Privatgirokonto mit Zufriedenheitsgarantie.

Sollten Sie mit Ihrem Sparkassen-Girokonto in den ersten 6 Monaten nicht zufrieden sein und es wieder auflösen, erhalten Sie den Kontopreis zurück – garantiert. Sprechen Sie mit uns – wir informieren Sie über unsere Konten und erledigen Ihren Kontoumzug für Sie. Einfach und unkompliziert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wenn's um Geld geht

 **Kreissparkasse
Böblingen**